

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Göglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



35. Woche

Freitag, 29. August 2008

Am 30. und 31. August:

26. Backhausfest in Eibensbach

Auch in diesem Jahr möchte der GSV Eibensbach zum Backhausfest am Vohberg recht herzlich einladen. Am 30. und 31. August werden wir wieder unsere bekannten Kartoffel- und Zwiebelkuchen aus dem „Backhäusle“ anbieten; auch werden wir selbstverständlich noch andere selbst gemachte süße Kuchen bereithalten.



Am Samstag werden wir um 16.00 Uhr mit dem Fest und dem Verkauf der Kuchen beginnen. Ofenfrische Kartoffel- und Zwiebelkuchen, süße Kuchen, Fleischbrot, Grillwurst sowie Fassbier und andere alkoholfreie Getränke werden von den Mitgliedern und Bewohnern von Eibensbach in altbewährter Weise angeboten. Zum Verweilen in einer außergewöhnlichen Atmosphäre haben wir unseren angrenzenden Gewölbekeller wieder schön hergerichtet und dekoriert. Hier werden Ihnen mehr als 10 erlesene Weinsorten der WG Clebronn-Göglingen zum Verkosten angeboten.

Mit einem Gottesdienst im Festzelt an der Vohbergstraße werden wir den Festsonntag traditionell eröffnen, um dann um 12.00 Uhr zum Mittagessen mit Fleisch, Soße und selbst gemachtem Kartoffelsalat sowie den bekannten Grillspezialitäten einzuladen. Wer natürlich gleich zu Kaffee und Kuchen übergehen möchte, wird sicher im reichhaltigen Angebot etwas für sich finden.

Auch wird die Familie Koch an beiden Tagen die beliebten Kutschfahrten durch Eibensbach für große und kleine Gäste wieder anbieten. Start und Ziel ist die bekannte Kreuzung vor dem Backhaus.
M. Kiesel

Was ist sonst noch los?

Am Samstag ist die Göglinger Ortsgruppe im Schwäbischen Albverein Organisator und Veranstalter der „Heilbronner-Stimme-Wanderung“. Wir haben bei den Vereinsnachrichten alle Detailinformationen zu dieser Wanderung hinterlegt. Natürlich „dürfen“ da nicht nur Leser der Tageszeitung mitwandern, sondern alle, die dazu Lust haben. Herzliche Einladung!

Der Gesang- und Sportverein Eibensbach unterbricht die veranstaltungsärmere Zeit und lädt am Samstag und Sonntag zum traditionellen Backhausfest in die Ortsmitte von Eibensbach ein. Dieses Jahr gibt es die 26. Auflage dieses beliebten Festes, bei dem schwäbische Kuchenspezialitäten direkt aus dem Backhäusle kommen und ofenfrisch serviert werden. Dass es nicht nur Zwiebel- und Kartoffelkuchen gibt, weiß man längst – auf fleischliche Genüsse vom Grill muss man ebenso wenig verzichten wie auf die alkoholfreien und geistigen Getränke.

Wann es am Backhausplatz – genauer gesagt in der Vohbergstraße – in Eibensbach losgeht, haben wir auf den nebenstehenden Spalten verewigt ...

Die Evangelischen Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern laden von Dienstag bis Freitag zu einer Kinder-Bibelwoche nach Frauenzimmern ein. Bei den kirchlichen Nachrichten steht zu lesen, welche Angebote für die Kinder gemacht werden.

Der Zabergäuverein nimmt sich ja bekanntlich um die Erforschung und Erkundung unserer Heimatgeschichte an. Die regelmäßigen Treffs – man kommt immer am ersten Mittwoch im Monat zusammen – nennen sich „Stammtisch“ und werden auch in der Ferienzeit nicht unterbrochen. Kommenden Mittwoch gibt es wieder einen „Stammtisch“ im Gasthaus „Zum Ochsen“ in Frauenzimmern.

Die Schwäbischen Albvereinsgruppen von Göglingen und Zaberfeld sind in diesem Jahr immer mehr dazu übergegangen, gemeinsame Veranstaltungstermine in den Kalender zu schreiben. Solch eine gemeinsame Aktion ist jetzt auch für kommenden Donnerstag vorgesehen. Es wird zu einer Senioren-Ausfahrt eingeladen. Alles was Sie dazu wissen müssen, können Sie bei den Vereinsnachrichten nachlesen.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen

Am 29. August; Frau Renate Gornott, Maulbronner Str. 21, zum 77.

Am 29. August; Frau Herta Röbbing, Otto-Linck-Str. 28, zum 74.

Am 1. September; Frau Hedwig Kuppinger, Vogelsangstr. 14, zum 87.

Am 4. September; Herr Karl Völling, Sonnenrain 11, zum 95.

Eibensbach

Am 30. August; Frau Helene Schneider, Tälestr. 15, zum 87.

Am 2. September; Frau Luise Stromann, Güglinger Str. 1, zum 82.

Pfaffenhofen

Am 30. August; Herr Albrecht Wahl, Maulbronner Str. 8, zum 70.

Am 1. September; Herr Peter Mero, Keltergasse 11, zum 71.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute. Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Allgemeinärztlicher Notfalldienst Oberes Zabergäu

Notdienstzentrale des Ärztlichen Notfalldienstes Eppingen

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeden Freitag und am Tag vor einem Feiertag um 18 Uhr und endet am Montag bzw. am Tag nach einem Feiertag um 7 Uhr sowie jeden Mittwoch von 18 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr. Sie erreichen die Zentrale des Ärztlichen Notfalldienstes Eppingen, Katharinenstr. 34, Tel. 07262/924766.

An allen übrigen Tagen und Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt. An diesen Tagen ist der Notdienst für das Obere Zabergäu wie bisher unter Tel. 01805/960096 zu erreichen.

Seit 1. Juli 2008:

Ärztlicher Notdienst Unteres Zabergäu

Notdienstpraxis Bietigheim

Seit dem 1. Juli 2008 gibt es wieder eine zentrale Notdienstpraxis. Dienstbereit und zuständig ist die Notdienstpraxis Bietigheim (neben dem Krankenhaus Bietigheim, Umlandstraße 22, kostenlose Parkplätze sind dort vorhanden).

Die Neuregelung betrifft unter anderem auch den Güglinger Stadtteil Frauenzimmern.

Die Notdienstpraxis Bietigheim ist – je nach Tageszeit – mit bis zu 3 Ärzten besetzt, einer davon steht für den Hausbesuchsdienst bereit. Die Praxis ist an Wochenenden von Freitagabend, 18 Uhr, bis Montagfrüh, 7 Uhr sowie an Feiertagen besetzt. Telefonisch ist sie unter der bisherigen Nummer 0180/909190 und unter der Nummer 07142/7779844 zu erreichen.

Für lebensbedrohliche Notfälle steht weiterhin der Notarztwagen – Standort Krankenhaus Brackenheim – zur Verfügung. Er kann telefonisch über die Rettungsleitstelle unter der Nummer 19222 (im Festnetz ohne Vorwahl) angefordert werden.

An den Werktagen (montags ab 7 Uhr bis freitags 18 Uhr) werden die Patienten auch weiterhin durch die Ärzteschaft des Notdienstbereichs Unteres Zabergäu versorgt. Dieser

Notdienst ist wie bisher unter der Telefonnummer 01805/909190 zu erreichen.

Kinderärztlicher Notfalldienst

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, nach 22.00 Uhr kinderärztliche Bereitschaft über Telefon 19222 erfragen.

Unfallrettungsdienst, Krankentransporte Frauenärztlicher Notfalldienst

Rettungsleitstelle Heilbronn, Am Gesundbrunnen 40, Telefon 19 222

Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden

Zentrale Notfalldienstansage Tel. 0711/7877712

Telefonseelsorge

Telefon 0800/1110111 (gebührenfrei)

Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen

Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“ Tel. 07135/9861-0, Brackenheim, Hausener Str. 2/1 (Fr. Graf) Tel. 07135/9861-10 Außenstelle Pfaffenhofen, Tel. 07046/9128-15 Termine nach Vereinbarung

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste

Frau Hafner, Brackenheim, Hausener Str. 2/1, Tel. 07135/9861-24, Fax 07135/9861-29 Mi. 9.00 – 11.00 Uhr, Do. 16.30 – 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Fr. Margarete Harscher, Tel. 07135/9861-13 Bürozeiten: Dienstag und Freitag 9.00 – 11.00 Uhr und Donnerstag 16.30 – 17.30 Uhr bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung

Hospiz-Dienst

(Begleitung von Sterbenden und Schwerkranken sowie ihren Angehörigen) in der Regel werktags tagsüber erreichbar unter Tel. 07135/9861-10

Arbeitskreis Leben (AKL)

Hilfe in suizidalen Lebenskrisen. Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/164251; Fax: 07131/940377

Notruf für Kinder und Jugendliche

Landratsamt Heilbronn, Telefon 07131/994555

Umweltmedizinische Beratung

Gesundheitsamt im Landratsamt Heilbronn Dr. Günther Rauschmayer Sprechzeit: mittwochs von 8.30 – 12.00 Uhr Tel. 07131/994-639

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 29. August

Apotheke aktuell, Lauffen, Schillerstraße 18, Tel.: 07133/17909

Samstag, 30. August

Mozart-Apotheke, Nordheim, Lauffener Straße 12, Tel.: 07133/7110

Sonntag, 31. August

Rathaus Apotheke, Abstatt, Rathausstraße 31, Tel.: 07062/64333

Montag, 1. September

Burg-Apotheke, Beilstein, Hauptstraße 43, Tel. 07062/4350

Dienstag, 2. September

Stadt-Apotheke Brackenheim, Marktstraße 15, Tel.: 07135/6530

Mittwoch, 3. September

Hölderlin-Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Donnerstag, 4. September

Rats-Apotheke, Brackenheim, Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Freitag, 5. September

Theodor Heuss Apotheke, Brackenheim, Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307 Stromberg-Apotheke, Zaberfeld, Weilerer Straße 6, Tel.: 07046/930123

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Sonntag, 31. August

Dr. Hellge, Weinsberg, Tel. 07134/6276 Dres. Maier/Lutter/Wieland, Heilbronn, Tel. 07131/89090 TA Brlecic, Heilbronn, Tel. 07131/6441302

Tierkörperbeseitigungsanstalt Schwäbisch Hall/Sulzdorf

Telefon 07907/7014

Forstamt Eppingen

75031 Eppingen, Kaiserstr. 1/1 Tel. 07262/60911-0, Fax: 07262/60911-19

Revierförsterstelle

Stefan Krautzberger, Hölderlinstr. 6, 74336 Brackenheim, Tel. 07135/3227; Fax: 07135/9318189; Mobil: 0175/2226047

Wasserversorgung Güglingen

Heilbronner Versorgungs-GmbH Bereitschaftsdienst (tagsüber) Tel.: 07131/562562 Nach Dienst Tel.: 07131/562588

Mediothek Güglingen

Wilhelm-Arnold-Platz 5, Tel. 07135/964150 Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

Römermuseum Güglingen

Telefon 07135/936123 Öffnungszeiten: montags geschlossen dienstags, mittwochs, freitags 14.00 – 18 Uhr donnerstags 16.00 – 19 Uhr samstags, sonntags 11.00 – 18 Uhr

Freibad Güglingen

Öffnungszeiten
September: täglich von 9.00 bis 20.00 Uhr
August: täglich von 8.30 bis 21.00 Uhr
Frühbadetage August: dienstags und donnerstags ab 7 Uhr
Bei Schlechtwetter: Auskunft unter 07135/16623

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49-55, 74336 Brackenheim-Hausen, Tel. (07135) 104-0 Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte: Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen, bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen, bzw. die Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: WALTER Medien GmbH, Brackenheim-Hausen. Bezugspreis jährlich EUR 21,95

Notariat Güglingen, Deutscher Hof 4 Dienstzeiten

Montag – Donnerstag von 7.30 – 12.00 Uhr und von 13.30 bis 17.00 Uhr, freitags von 7.30 – 12.00 Uhr. Freitagnachmittag Termine nach Vereinbarung, Telefon 07135/9306280

Jugendzentrum Güglingen

Stadtgraben 11, Telefon: 07135/934709

Ansprechpartner: Marc Simon, Leiter

Öffnungszeiten

Montag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb“

Dienstag: 14.00 – 19.00 Uhr „Offener Betrieb“

Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr: Mädchentanz (Innocents)

Mittwochs kein „Offener Betrieb“

Donnerstag: 14.00 – 21.00 Uhr „Offener Betrieb“

Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr Fußball/Basketball in der Sporthalle, 17.00 – 19.00 Uhr „Offener Betrieb“

Samstag: Discos, Kino, Veranstaltungen nach Aushang am JuZe

Sonntag: Jungen – Street Dance

Termine für Hip Hop- und Rapmusik mit „Die Fusion“ nach Absprache

Recyclinghof Güglingen

Emil-Weber-Straße

Öffnungszeiten:

Fr. 13.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Häckselplatz Güglingen

Gewann „Vordere Reuth“

Öffnungszeiten:

Fr. 15.00 – 17.00 Uhr, Sa. 11.00 – 16.00 Uhr

Recyclinghof Pfaffenhofen

Blumenstraße

Öffnungszeiten: Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Pfaffenhofen

Betriebsgelände Fa. A+S Natur Energie;

Fr. 13.00 – 16.00 Uhr, Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Mülldeponie Stetten

Telefon 07138/6676

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 7.45 – 12.00 Uhr; 13.00 – 16.30 Uhr, Samstag 9.00 – 11.30 Uhr

Erddéponie

Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim, Tel. 07133/186-0 oder Reimold, Gemmingen, Tel. 07267/9120-0

07267/9120-0

MVV – Erdgasversorgung

Notruf-Hotline 0800/290-1000

Service-Hotline 0800/688-2255

Profi-Hotline 01805/290-555

Gas-Hausanschlüsse 0621/290-3573

EnBW – Stromversorgung

Service-Nummer (Mo. – Fr. 7.00 – 19.00 Uhr)

0800/9999966

Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst)

0800/3629477

Wohngift-Telefon

0800/7293600 (gebührenfrei) oder 06171/74213

Mitteilungen des Landratsamts Heilbronn

Oberflächenbehandlungen an Landes- und Kreisstraßen

Geschwindigkeitsbeschränkungen beachten

Zur Substanzerhaltung verschiedener Landes- und Kreisstraßen im Landkreis Heilbronn werden

Termine	
Samstag, 30.8.:	Schwäbischer Albverein Güglingen – Heilbronner-Stimme-Wanderung
Samstag, 30.8. und Sonntag, 31.8.:	GSV Eibensbach, 26. Backhausfest
Dienstag, 2.9. bis Freitag, 5.9.:	Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern – Kinderbibelwoche in Frauenzimmern Zabergäuverein – Stammtisch in Frauenzimmern
Mittwoch, 3.9.:	Schwäbischer Albverein Güglingen und Zaberfeld – Seniorenfahrt
Donnerstag, 4.9.:	

derzeit sogenannte „Oberflächenbehandlungen“ durchgeführt. Wegen aufwirbelnden Splitts bitet das Straßenbauamt die Autofahrer die Geschwindigkeitsbeschränkungen im Baustellenbereich unbedingt zu beachten und einen ausreichenden Abstand zum Vordermann einzuhalten. „Schäden am eigenen und an anderen Fahrzeugen können so vermieden werden“, betont der Leiter des Straßenbauamtes Thomas Thullner. Die Arbeiten werden in der Regel unter Verkehr ausgeführt, so dass nur mit geringfügigen Behinderungen zu rechnen ist.

Unter Oberflächenbehandlungen versteht man das Anspritzen des vorhandenen Straßenbelages mit einem hochwertigen bituminösen Bindemittel und dem anschließenden Abstreuen von Gesteinskörnungen aus Edelsplitt. Das aufgebrauchte Bindemittel führt hierbei zu einer „Verklebung“ der verschiedenen Belagsschichten. Überschüssiger Splitt wird mehrmals mit Kehrmaschinen abgekehrt; dennoch kann sich bis rund zwei Wochen nach Beendigung der Bauarbeiten noch Splitt ablösen, der sukzessive abgekehrt wird.

Dieses bewährte, wirtschaftliche Bauverfahren schützt die Straßenoberflächen vor weiterem Verschleiß und erhöht die Lebensdauer der Straßenbeläge. Zudem wird hierdurch eine wesentliche Verbesserung der Oberflächengriffigkeit der Straße erreicht. Moderne Maschinenteknik sowie hochwertige Baustoffe in Verbindung mit erfahrenen Spezialbaufirmen sichern eine gleichbleibend hohe Qualität der Ausführung.

In Zeiten knapper Finanzmittel sind Oberflächenbehandlungen eine sinnvolle und wirtschaftliche Alternative zum konventionellen Straßenbau bei der Erhaltung von Fahrbahndecken. Das Land Baden-Württemberg sowie der Landkreis investieren hierfür rund 210.000 € in das Straßennetz im Kreis Heilbronn.

Verkehrssicherheit an Fußgängerampeln

Oft sind Fußgänger verunsichert, wenn sie an Fußgängerampeln die Straße überqueren und die Ampel auf rot schaltet, bevor die andere Straßenseite erreicht ist. In solchen Situationen soll der Weg zügig fortgesetzt werden, denn zur Sicherheit sind an allen Ampeln ausreichende Zeitspannen eingerechnet. Selbst Fußgänger, die gerade die Straße betreten haben, können nach dem Umschalten auf rot mit normaler Gehgeschwindigkeit ohne Gefahr die andere Straßenseite erreichen.

Eine Bitte an die Eltern: Weisen Sie Ihre Kinder darauf hin, beim Überqueren von Straßen Ampeln, Zebrastreifen oder sonstige so genannte Querungshilfen zu nutzen. Allerdings sollten Kinder ebenso wie Erwachsene besonders an Zebrastreifen auf Fahrzeuge achten und nicht spontan, sondern am besten erst nach Blickkon-

takt mit den Autofahrern die Straße betreten oder aber mit der Hand ein deutliches Zeichen geben, dass sie die Straße überqueren wollen.

Infos für Landwirte

Das Landwirtschaftsamt des Landratsamts lädt zu einer Informationsveranstaltung ein. Am Donnerstag, dem 11. September, um 20 Uhr wird in der Fachschule für Landwirtschaft in Heilbronn, Frankfurter Straße 73, über die Herbstsaat informiert. Auch werden die Ergebnisse der Landessortenversuche bei Wintergerste vorgestellt und Empfehlungen zur Unkrautbekämpfung bei Wintergetreide gegeben.

Karriere im Handwerk

Agentur für Arbeit Heilbronn bietet Infonachmittag

Karriere im Handwerk: So heißt das Motto am 4. September in der Agentur für Arbeit Heilbronn. Die Ausbildungsberater der Handwerkskammer Heilbronn-Franken sind von 16 bis 18 Uhr im BerufsInformationsZentrum (BIZ) und beantworten Jugendlichen und Eltern alle Fragen rund um das Thema „Ausbildung im Handwerk“.

Die gesetzliche Rentenversicherung informiert:

Sprechtag in Brackenheim

Für die Städte Brackenheim und Güglingen sowie für die Gemeinden Cleeborn, Nordheim, Pfaffenhofen und Zaberfeld wurde ein Schwerpunktsprechtag im Rathaus der Stadt Brackenheim eingerichtet.

Durch die Organisationsreform in der Rentenversicherung können alle Versicherten der Deutschen Rentenversicherung Bund, der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft, Bahn, See und der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg beraten werden.

Der nächste Sprechtag findet am Dienstag, 02.09.2008, von 08:30 bis 12:00 Uhr und von 13:15 Uhr bis 16:00 Uhr im Rathaus der Stadt Brackenheim, Marktplatz 1, 74336 Brackenheim, Zimmer Nr. 11 im 1. Stock statt.

Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchgeführt werden. Die Aufnahme von Anträgen (z. B. auf Kontenklärung) ist nicht möglich.

Wir bitten für die Sprechtag um vorherige Terminvereinbarung unter Angabe der Rentenversicherungsnummer bei der Stadtverwaltung Brackenheim, Frau Härle, unter Telefon 07135/105177.

Der Beauftragte der Deutschen Rentenversicherung gibt Auskunft und berät über alle Versicherungs-, Beitrags-, Rehabilitations- und Rentenangelegenheiten.

Bei den Sprechtagen wird eine Datenstation eingesetzt, die mit dem Computer der Deutschen Rentenversicherung verbunden ist. Es können umgehend kostenlos Rentenanwartschaften geprüft und berechnet werden. Zur Vorsprache sollten alle Rentenunterlagen und der Personalausweis oder Reisepass mitgebracht werden.

Bei Auskunftersuchen aus dem Versichertenkonto des/der Ehepartners/-in ist eine entsprechende Vollmacht vorzulegen.



Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Römer im Zabergäu

Reisen Sie mit uns am Sonntag, 14. September, zurück in die Zeit der Römer! Bei der geführten Bustour des Neckar-Zaber-Tourismus e. V. erwartet Sie zum Tag des offenen Denkmals ein kurzweiliger Streifzug zu den herausragenden Römerfunden unserer Region.



Start ist die Jupitergigantensäule in Hausen um 10.30 Uhr. Nach einem Sektempfang führt die Fahrt an den Neckar zum Römischen Gutshof in Lauffen. Mittagessen und Kaffeerast umfassen die Führung durch das neue Römermuseum in Güglingen. Mit einem Glas Herkuleswein beschließen wir den Ausflugstag bevor es um 16.30 Uhr zurück nach Brackenheim-Hausen geht. Im Preis von 16 € sind Busfahrt, alle Führungen, Sektempfang, Kaffee und Kuchen, Herkuleswein sowie Ihre Reisebegleitung enthalten. Anmeldung zur Tagesfahrt sowie weitere Informationen über Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Str. 36, 74336 Brackenheim, Tel. 07135/933525, Fax: 93526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr

Geologische Besonderheiten im Stromberg Die „Häfnerhaslacher Steige“ und der „Große Kesselgraben“

Begleiten Sie Robert Böckle auf seiner Führung zu den geologischen Besonderheiten im Stromberg am Sonntag, 31. August 2008. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Parkplatz Katzenbachsee zwischen Weiler und Zaberfeld. Die Führung dauert ca. 2,5 Stunden. Anmeldung über die Tourist-Information Neckar-Zaber, Tel. 07135/933525, Infos von Herrn Böckle unter Tel. 07135/5224.

Stadt- und Kirchenführungen am Sonntag, 7. September: „Kunst auf Schritt und Tritt“ heißt es bei Irmhild Günther und ihrer Kunstführung durch Güglingen. Treffpunkt ist um 14 Uhr die Mauritiuskirche. Die Führung dauert 75 Minuten und kostet 3 € pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

In Brackenheim

wird Ihnen von Hannelore Schmolli bei einem Sonntagsspaziergang „Eine Stadt im Wandel“ vorgestellt. Treffpunkt ist um 14 Uhr beim Rathaus, die Führung kostet 2 € pro Person (Kinder bis 16 Jahre frei). Dauer ca. 45 Minuten. Eine Anmeldung ist ebenfalls nicht erforderlich.

Kirchenführung

Begleiten Sie Jürgen Reiner bei seiner Kirchenführung durch die Regiswindis- und die Martinskirche in Lauffen. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Parkplatz „Kies“ unterhalb der Regiswindiskirche. Die Führung kostet 4 €/Person, im Anschluss geht's zum gemütlichen Ausklang zum Weinfest „Wein auf der Insel“ auf die Rathausinsel. Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen. Anmeldung über die Tourist-Information Neckar-Zaber, Tel. 07135/933525.

Die Standesämter melden

Güglingen

Geburten

Am 29. Juli 2008 in Heilbronn; Olivia Kristin Dutagaci, Tochter der Sonja Gajic und des Hüseyin Dutagaci, beide wohnhaft in Güglingen-Frauenzimmern, Brackheimer Str. 13
Am 12. August 2008 in Heilbronn; Mariella Alexa Tina Mihaljevic, Tochter des Stephan Sven Mihaljevic und der Jessica Christl Mihaljevic geb. Sieber, Güglingen, Kleingartacher Str. 29
Am 15. August 2008 Amy Zaft, Tochter des Artur Zaft und der Lydia Zaft geb. Weber, Güglingen-Frauenzimmern, Brackheimer Str. 35
Am 16. August 2008 in Filderstadt; Heidi Colleen Haaß, Tochter des Peter Otto Haaß und der Helene Haaß geb. Usselmann, Güglingen, Beethovenstr. 10.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Herzogskelter-Spielzeit 2008/2009

Kartenvorverkauf läuft seit 18. August

Mitten in den Sommerferien hat der Kartenvorverkauf für die Veranstaltungen begonnen, die ab 27. September bei der 28. Spielzeit im Saal der „Herzogskelter“ in Güglingen angeboten werden. Die Nachfrage war trotz Urlaubszeit recht rege – man muss aber derzeit noch keine Befürchtungen haben, bei der einen oder anderen Veranstaltung jetzt schon das Schild „ausverkauft“ zu entdecken. Es gibt noch Tickets für alle Angebote bis März 2009.

Zum Saisonstart kommt das Chiemgauer Volkstheater am Samstag, 27. September, 20 Uhr, mit dem Schwank „Das halbierte Zimmer“. Restkarten sind im 1. Platz, mehr Auswahl hat man noch im 2. Platz (Saalebene und Tele-Bühne) und in der Galerie.

Bei „La Strada – das Lied der Straße“ am Samstag, 25. Oktober, ist die Auswahl insgesamt noch größer. Für das Fellini-Stück gibt es auch noch Tickets ganz vorne.

Die Schlager-Revue „Mit 17 hat man noch Träume“ am Samstag, 22. November zieht wiederum mehr Interessenten an. Wer mit Familie Malente durch die sechziger und siebziger Jahre tingeln will, sollte sich nach Karten umsehen. Der „Renner“ im bisherigen Kartenvorverkauf ist der Mozart-Abend am Freitag, 5. Dezember. Das Württembergische Kammerorchester widmet sich bei diesem Programm ausschließlich Kompositionen von Wolfgang Amadeus Mozart. 22 Karten im 1. Platz, 40 in der Saalebene, 50 in der Telebühne und 30 in der Galerie sind noch frei. Das Schauspiel „Die Leiden des jungen Werther“ am Samstag, 31. Januar 2009, ist offenbar der Insider-Tipp bzw. für Freunde des klassischen Theaters. Kartenwünsche können noch ausreichend in allen drei Bereichen erfüllt werden.

Beim „ABBA – World Revival“ am Samstag, 14. März 2009 glaubt der eine oder andere, man könne sich noch Zeit lassen mit der Kartenbestellung. Dazu sei gesagt: im 1. Platz sind noch 18 Stühle frei, im 2. Platz gibt es noch 90 Karten in der Saalebene und 60 in der Tele-Bühne

sowie 40 in der Galerie. Die Nachfrage steigt von Tag zu Tag ...

Bei den Kindertheater-Vorstellungen ist „Tintenherz“ (für Besucher ab 8 Jahre) noch nicht so stark gefragt. Das könnte sich aber bald ändern, wenn die Sommerferien zu Ende sind und sich möglicherweise ganze Klassenverbände für das Stück am 12. November einbuchen. Bei „Petersson kriegt Weihnachtsbesuch“ (für Besucher ab 4 Jahre) war die Nachfrage schon etwas größer. Wer am 10. Dezember dabei sein will, kann sich jetzt schon seine Karten reservieren lassen.

Kulturflirt im Ratshöfle

Programm wird im Oktober fortgesetzt

Die Kleinkunstserie „Kulturflirt im Ratshöfle“ geht bald in die zweite Halbzeit. Nach dem erfolgreichen Start im Frühjahr 2008 kommen ab Oktober drei Vorstellungen ins Foyer des Güglinger Rathauses.

Am Samstag, 11. Oktober, steht „Der Inländer“ mit Heinrich del Core (ehemals Heini Öxle) auf dem Programm. Bislang wurden für diesen Kabarettabend schon 56 Karten unter die Leute gebracht.

Am Samstag, 15. November, geht es mit „Frau Kräutle im Land des Fächelns“ weiter. Für dieses Stück mit Monika Kleebauer haben sich 17 Menschen ihre Plätze gesichert.

Für die Vorstellung „Gschichda aus em Läba“ mit dem Kabarett „Herzdropfa“, das am Samstag, 13. Dezember, kommt, sind mittlerweile auch schon 45 Plätze reserviert.

Also – gleich nach dem Urlaub an die Kulturprogramme der Stadt Güglingen denken und Karten für Herzogskelter und Ratshöfle bestellen. Die einzige Vorverkaufsstelle für den Kartenvorverkauf Herzogskelter ist im Güglinger Rathaus (Zimmer 1) eingerichtet. Telefonische Reservierungen werden unter 07135/10824 während der üblichen Geschäftszeiten entgegengenommen. Per E-Mail geht's an die Adresse stadt@gueglingen.de. Auf Wunsch werden bestellte Karten per Post und ohne Zusatzkosten zugestellt.

Römermuseum: Wichtige Nahtstelle zu aktueller Wissenschaft und Forschung

Das Römermuseum bildet bereits wenige Monate nach seiner Eröffnung eine wichtige Anlaufstelle für aktuelle wissenschaftliche Arbeiten aus ganz Deutschland.

Es sind mittlerweile mehrere wissenschaftliche Abschlussarbeiten im Entstehen, für die eine Einbindung und Betrachtung der bedeutenden archäologischen Funde aus Güglingen und dem Zabergäu unerlässlich ist.

Gleich zwei Wissenschaftler nahmen dadurch vergangene Woche den langen Weg aus Hamburg und Köln nach Güglingen auf sich.

Kooperativ und durch fachliche Begleitung unterstützt werden von Güglingen aus nunmehr drei Arbeiten, deren Themen eine intensive Kontaktstelle zum Römermuseum besitzen:

Ines Klenner M.A., Johannes-Gutenberg-Universität Mainz

„Aspekte zum Mithraskult in Obergermanien“
Leif Scheuermann M. A., Universität Hamburg
„Religion an der Grenze. Römische Provinzialreligion am Neckar- und obergermanischen Limes.“

Galina Giannikopoulos, Universität Köln

„Statuarische Ausstattung römischer Villen in Germanien“

Leif Scheuermann von der Universität Hamburg freute sich über die effiziente, gute und kompetente Zusammenarbeit mit der Museumsleitung. Spontan entstand dadurch bei ihm der feste Wunsch, nächstes Jahr in Güglingen ein wissenschaftliches Symposium zu römischer Religion und Kult zu veranstalten, bei dem namhafte Fachleute aus dem mitteleuropäischen Raum mitwirken sollen. „Die hier vorhandenen Einrichtungen und Gegebenheiten sind für diesen Zweck ganz hervorragend“, so Scheuermann.

Römermuseum im SWR-Fernsehen

Von der Redaktion des Südwestrundfunks (Fernsehen) haben wir erfahren, dass in der Landesschau Baden-Württemberg am Dienstag, 2. September, ein kleiner Beitrag über das Römermuseum Güglingen ausgestrahlt wird.

Zwei Fernsightings haben Aufnahmen bei der Einweihung des Museums im April gemacht und diese dann nochmals mit einem „Dreh“ am 17. Juli ergänzt.

Wir sind gespannt, was am 2. September ab 18.45 Uhr als „Tagestipp“ gezeigt wird.

Blumenschmuckwettbewerb 2008

Bewertungsrundfahrt

am kommenden Dienstag

Auf Initiative des Obst- und Gartenbauvereins Güglingen findet in diesem Jahr wieder ein Blumenschmuckwettbewerb statt. Dieser Wettbewerb wird alle zwei Jahre, 2008 nun schon zum 10. Mal, durchgeführt. Die Stadt Güglingen unterstützt diese Initiative gerne und so hat der Gemeinderat die Mittel für Preise bereitwillig zur Verfügung gestellt. Damit soll ein Anreiz gegeben werden, durch Blumen und Pflanzen zur

Verschönerung des Stadtbildes beizutragen, was allen Betrachtern viel Freude bereitet.

Am Dienstag, 9. September, ist die Bewertungskommission den ganzen Tag unterwegs. Mitglieder des OGV und Mitarbeiter der Stadt Güglingen werden alle Straßen/Sträßchen in Gesamt-Güglingen befahren und teilweise begangen. Bewertet wird das Gesamt-Bild, das sich von der Straß her bietet.

Nun ist die Bewertungskommission schon gespannt, was es alles zu sehen gibt!

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) Jahresprogramm 2009

Das Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum hat das Jahresprogramm 2009 zum ELR ausgeschrieben. Voraussetzung für die Aufnahme in das Programm ist das Vorliegen einer gemeindlichen Konzeption, die für den Stadtteil Eibensbach vorliegt. In dieser Konzeption sind die strukturelle Ausgangslage, die Entwicklungsziele und die zur Umsetzung konkret vorgesehene Projekte dargestellt. Diese sind dann entsprechend ihrer Wertigkeit und der vorgesehenen zeitlichen Realisierung in einer Prioritätenliste darzustellen.

Insbesondere sollen Maßnahmen gefördert werden, die zu einer Strukturverbesserung des Ortes in seiner Gesamtheit führen. Besonderes Gewicht hat die Stärkung des Ortskerns. Dabei erhalten Maßnahmen, die die Innenentwicklung vorantreiben den Vorzug.

Das Jahresprogramm 2009 konzentriert die Förderung entsprechend der Zielsetzung der ELR-Richtlinie auf die innerörtliche Entwicklung. Damit sollen zum einen die Ortskerne gestärkt und zum anderen der Landschaftsverbrauch im Außenbereich gebremst werden. Darüber hinaus wird die ökologische Komponente des ELR gestärkt. Im Sinne eines schonenden Umgangs mit den natürlichen Lebensgrundlagen führen der rationelle Energieeinsatz und die Verwendung erneuerbarer Energien und nachwachsender Rohstoffe sowie die Anwendung umweltfreundlicher Bauweisen bei privaten Projekten zu einem Fördervorrang und sind für kommunale Projekte Fördervoraussetzung (Ziffer 5.1. der ELR-Richtlinie). Bei der Modernisierung von Altbauten ist ein verbesserter Wärmeschutz ein wichtiges Kriterium bei der Prioritätensetzung zur Projektauswahl.

Förderschwerpunkt „Wohnen“

Schaffung von Wohnraum innerhalb der historischen Ortslage durch Umnutzung vorhandener Gebäude und ortsbildgerechte Neubauten in Baulücken sowie Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierung, Wohnumfeldverbesserung) einschließlich Grunderwerb und vorbereitender Maßnahmen wie Baureifmachung von Grundstücken.

Förderschwerpunkt „Arbeiten“

Die Förderung zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen in kleinen und mittleren Unternehmen, sowie die Förderung innovativer bzw. umweltorientierter privat-gewerblicher Vorhaben besteht in allen Stadtteilen. Für die Förderung besonders innovativer bzw. umweltorientierter privat-gewerblicher Vorhaben im Sinne der Lissabon-Göteborg-Strategie werden auch Mittel aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) im Rahmen des Pro-

gramms „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (RWB) – Teil EFRE in Baden-Württemberg 2007 – 2013“ eingesetzt.

Die **Anträge** auf Aufnahme in das Förderprogramm sind durch die Stadt Güglingen **bis spätestens 31.10.2008** der Rechtsaufsichtsbehörde und der Bearbeitungsstelle des Regierungspräsidiums vollständig vorzulegen.

Sollten Sie an einer Antragstellung interessiert sein, bitten wir um baldige Kontaktaufnahme mit der Stadt Güglingen, Hauptamtsleiterin Doris Schuh, Telefon 10830 oder E-Mail doris.schuh@gueglingen.de oder Tanja Scheid, Telefon 10872 oder E-Mail tanja.scheid@gueglingen.de

2. Abschlag für Wasserzins 2008 am 31. August zur Zahlung fällig

Die 2. Abschlagszahlung für das Jahr 2008 ist am 31. August 2008 zur Zahlung fällig. Die Höhe der zu leistenden Vorauszahlungen ist am linken unteren Teil des Abrechnungsbescheides enthalten, der Ihnen im Januar 2008 zugestellt wurde. Separate Rechnungen werden für die Abschläge nicht zugestellt.

Sollten Unklarheiten zur Abschlagszahlung bestehen, wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Güglingen, Frau Mann, Telefon 07135/108-58.

Stadtwerke Güglingen – Wasserverluste

Es ist eine für alle Beteiligten unangenehme Tatsache, dass es immer wieder innerhalb der privaten Wasserversorgungsanlage nach dem Hauptwasserzähler zu Defekten kommt, deren Folgekosten die Haushaltskasse ganz enorm belasten können.

Komplett lassen sich solche Wasserverluste vermutlich nie ganz vermeiden, aber durch regelmäßige Kontrollen der privaten Wasserversorgungsanlage lässt sich der finanzielle Schaden sicherlich auf ein Minimum beschränken.

Es lohnt sich, wenn Sie in regelmäßigen Abständen alle Verbrauchsstellen (Spülmaschine, Waschmaschine, Wasserhähne etc.) abstellen und nachprüfen, ob sich die Wasseruhr bewegt bzw. ob Fließgeräusche zu hören sind.

Wenn Sie feststellen, dass sich die Wasseruhr auch nach dem Abstellen aller Entnahmestellen bewegt oder gar Fließgeräusche auftreten, sollten Sie sich sofort mit Ihrem Installateur in Verbindung setzen.

PAVILLON Gartacher Hof



„Dienstagstreff“

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof recht herzlich ein. Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel: 16421.

Nächster Treff nach der Sommerpause:

Der erste Treff nach der Sommerpause findet am Dienstag, 2. September statt!

Jeden Montag im Rathaus Güglingen: Sprechstunde der Landkreis Sozialarbeit

Fragen und Probleme innerhalb der Familie? Frau Walter vom Allgemeinen Sozialen Dienst des Heilbronner Landratsamtes (Fachbereich Jugend und Familie) bietet jeden Montag direkt vor Ort Eltern, Kindern und Jugendlichen Beratung und Unterstützung an.

Die Außen-Sprechstunde

findet von 13.30 bis 15.30 Uhr im Zimmer 10 des Rathauses Güglingen, Marktstr. 19 – 21, Güglingen statt.

Termine können vorab unter Telefon 07131/994-489 vereinbart werden.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Pkw brannte in der Garage

Durch einen Brand völlig zerstört wurde am späten Montagnachmittag, gegen 17.30 Uhr, in einer Garage in Weiler in der Rathausgasse der gesamte vordere Bereich eines Pkw. Vor allem der Motorraum ist vollkommen ausgebrannt.



Durch die Brandeinwirkung, die Hitze und den Rauch wurden auch die Garage selbst, die Werkstatteinrichtung und ein ebenfalls in der Garage befindliches Motorboot sehr stark in Mitleidenschaft gezogen. Ein Nachbar, der gerade nach Hause kam, hatte den Rauch und das Feuer in der Garage gesehen und deshalb schnell das noch offen stehende Garagentor geschlossen und die Feuerwehr alarmiert. Durch das Schließen des Tores hatte der Mann, zumindest teilweise, die Sauerstoffzufuhr für das Feuer unterbrochen und eine schnelle Ausbreitung der Flammen verhindert. Die Feuerwehr Pfaffenhofen war mit 25 Einsatzkräften und fünf Fahrzeugen vor Ort und hatte den Brand schon nach wenigen Minuten unter Kontrolle.



Wie es zu dem Feuer kam, darüber gibt es widersprüchliche Aussagen. Auch die Feuerwehr konnte keine eindeutige Brandursache feststellen. Die Schadenssumme an den Fahrzeugen, der Garage und der Werkstatteinrichtung schätzt Feuerwehrkommandant Matthias Fried auf etwa 25.000 bis 35.000 Euro. Wie wichtig und richtig die überlegte Handlung des Nachbarn war, bestätigte der Feuerwehrkommandant hinterher: Die Garage mit einem Dach aus Holzbalken und Eternitplatten ist nämlich unmittelbar an den ehemaligen Stallteil eines alten Wohnhauses angebaut und hatte an der Rückseite auch nur wenige Zentimeter Abstand zu einer alten Scheune. Ein Vollbrand der Garage und dadurch ein mögliches Übergreifen der Flammen auf die Nachbargebäude mit unabsehbaren Folgen konnten so für die kurze Zeit bis zum Eintreffen der Feuerwehr verhindert werden. wst

Kommunales Sanierungsförderprogramm der Gemeinde Pfaffenhofen

1. Allgemeines

Die Gemeinde Pfaffenhofen hat zur Verschönerung des Ortsbildes ein kommunales Sanierungsförderprogramm für das Jahr 2008 aufgelegt.

Im Haushaltsjahr 2008 werden insgesamt 30.000 € für Maßnahmen wie der Erneuerung von Fassadenanstrichen, Putzernerneuerungen von Fassaden und Erneuerung von Fensterläden gefördert.

2. Folgende Grundsätze sind bei einer Sanierungsförderung zu beachten:

- Für Fassadenanstriche, Putzernerneuerung und Erneuerung von Fensterläden gilt eine Förderobergrenze von 30 % der Herstellungskosten
- Pro Anwesen gilt eine Förderobergrenze von 10.000 €
- Gefördert werden Anwesen ab dem Baujahr 1945 und älter und Gebäude entlang der Landesstraße L 1103, die älter als 10 Jahre sind; in Zweifelsfällen ist die Genehmigung aus den Bauakten zugrunde zu legen
- Eine Koppelung mit einer ELR-Förderung oder einer sonstigen Sanierungsförderung ist gewünscht, jedoch nicht Voraussetzung für eine Förderung nach der kommunalen Sanierungsförderrichtlinie
- Bereits durch andere Programme (z. B. ELR) geförderte Maßnahmen können nicht durch das kommunale Sanierungsförderprogramm gefördert werden (keine Doppelförderung)
- Die Farbgebung bei der Erneuerung der Fassade oder der Fensterläden ist mit der Gemeinde abzustimmen

- Eigenleistungen können bei den zugrunde liegenden Herstellungskosten nur bis zu maximal 500,- € bei einem Stundensatz von 10,- € je Stunde Berücksichtigung finden

3. Antragsverfahren

- Der Antrag kann formlos mit Auflistung der Maßnahme und der Kosten bei der Gemeinde Pfaffenhofen, Bürgermeisteramt, Rodbachstr. 15, 74397 Pfaffenhofen gestellt werden
- Soweit die Förderanträge das Fördervolumen übersteigen, werden die gestellten Anträge nach dem Datum des Eingangs bei der Gemeinde Pfaffenhofen beschieden
- Die Maßnahme hat innerhalb des Förderjahres zu erfolgen und ist im Förderjahr, spätestens zum 31.12. des Jahres mit einem Verwendungsnachweis abzurechnen
- Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht; in Streitfällen entscheidet der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen.

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum in Weiler

– Fortsetzung im Jahr 2009 –

Im Jahr 2006 wurde Weiler in das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) des Landes Baden-Württemberg aufgenommen.

Mit dem ELR-Programm können private und gewerbliche Maßnahmen gefördert werden, die dem Ort eine nachhaltige positive Entwicklung geben sowie einen Beitrag zur Eindämmung des Landschaftsverbrauches leisten.

Dabei hat die Stärkung des Ortskerns besonderes Gewicht. Grundsätzlich ist auf sorgsamem Umgang mit natürlichen Lebensgrundlagen zu achten, zum Beispiel durch energiesparendes Bauen und sparsamen Umgang mit Flächen. Bei der Modernisierung von Altbauten ist der verbesserte Wärmeschutz ein wichtiges Kriterium. Nachdem in den Jahren 2007 und 2008 schon verschiedene Maßnahmen im privaten und gewerblichen Bereich durch ELR-Mittel gefördert wurden, können auch für das anstehende Programmjahr 2009 wieder Förderanträge gestellt werden. Auch eine Fortsetzung von bereits begonnenen Maßnahmen sind unter gewissen Voraussetzungen förderfähig.

Es ergeht daher die Bitte an alle interessierten Personen sich baldmöglichst mit der Gemeinde Pfaffenhofen, Herrn Uhler (Tel. 962021) oder mit Herrn Lochmann von der Stadtentwicklung Südwest – STEG – (Tel. 0711/353257) wegen einer möglichen Förderung und Antragstellung in Verbindung zu setzen.

Da die Förderanträge bis Ende Oktober 2008 dem Landratsamt Heilbronn vorzulegen sind, ist eine frühzeitige Klärung und Zusammenstellung der Antragsunterlagen notwendig.

Für weitergehende Informationen steht Herr Lochmann gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen gibt es auch unter www.elr.baden-wuerttemberg.de

Schankerlaubnis für Vereinsfeste bzw. sonstige Veranstaltungen

Die Festsaison beginnt, weshalb darauf hingewiesen wird, dass für Vereinsfeste, bei denen alkoholische Getränke gegen Entgelt abgegeben werden, nach § 12 des Gaststättengesetzes eine vorübergehende Gestattung zum Betrieb einer Schank- und Speisewirtschaft beantragt werden muss.

Diese Anträge sollten mindestens 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung im Rathaus bei Herrn Schneider, Zimmer 8 (Tel. 07046/9620-11) gestellt werden.

Dabei sind genaue Angaben über den Termin, die Dauer der Veranstaltung, den Anlass, die örtliche Lage und ob Musik angeboten wird, zu machen.

Fundsachen

Im Rahmen der Ferienwoche sind einige Gegenstände liegen geblieben, die auf dem Rathaus, Zimmer 8, bei Herrn Schneider, abgeholt werden können.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: 1. Mose 2,4b-9 (10-14)15

Wochenspruch: Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. 1. Petrus 5,7

Wochenlied: „Auf meinen lieben Gott“ (345 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Netzwerk „Offenes Ohr“

Wenn Sie einfach mal jemanden zum Reden brauchen: Netzwerk „Offenes Ohr“, Begleitende Seelsorge im Leintal und Zabergäu. Tel. 0151/59100532, E-Mail: offenes.ohr@web.de Informationen unter: www.forum-neuewege.de

Motorradfahrer-Gottesdienst



Vormerken!

Motorradfahrer-Gottesdienst ...

... wieder am Sonntag, 7. September, auf dem Trautenhof bei Jagsthausen.

Evangelische Kirche Güglingen

*Pfarrer Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: Pfarramt.Gueglingen@elk-wue.de
Internet: <http://v9.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/de/gemeinden/gueglingen>*

Sonntag, 31. August

9:30 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. R. Kleu). Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Dienstag, 2. September

18:00 Uhr Gesprächskreis mit der Bibel (die apis)

Donnerstag, 4. September

20:00 Uhr Posaunenchor

Urlaub im Pfarramt

Pfarrer Ruth und Dieter Kern haben bis 7. September Urlaub. Die Kasualvertretung hat Pfarrer Grauer, Tel. 5371.

Das Pfarrbüro (Frau Scheid) ist wieder besetzt ab 9. September.

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.

Katholische Kirche Güglingen

*Pfarrer Hermann Rupp, Brackenheim, Tel. 07135/5304,
Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080, Fax 98081
www.kath-kirche-zabergaeu.de*

Samstag, 30. August

14.30 Uhr Trauung auf dem Michaelsberg – Werner Knapp und Violetta Bruckmann; 15.00 Uhr feierliche Eröffnung der „Ewigen Anbetung“ in Stockheim; 19.00 Uhr Feierlicher Abschluss der „Ewigen Anbetung“ und Eucharistiefeier in Stockheim

Sonntag, 31. August

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier auf dem Michaelsberg

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Güglingen

9.00 Uhr Gottesdienst im Krankenhaus

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Brackenheim

Werktagsgottesdienste: Dienstags um 19.00 Uhr in Stockheim; mittwochs um 19.00 Uhr in Güglingen; freitags um 9.00 Uhr in Brackenheim

Änderung der Gottesdienstordnung

Wegen der „Ewigen Anbetung“ in Stockheim ändert sich die Gottesdienstordnung. Am Samstag, 30.08., ist die Vorabendmesse um 19.00 Uhr in Stockheim. In der Kirchengemeinde Güglingen wird die Eucharistie am Sonntag, 31.08.2008, um 9.00 Uhr gefeiert.

Ewige Anbetung am Samstag, 30.08.2008

Anbetungsgottesdienste: 15.00 Uhr feierliche Eröffnung der Anbetung mit Diakon Willi Forstner; 15.30 Uhr Anbetungsstunde mit Frau A. Kromik; 16.00 Uhr Anbetungsstunde mit Herrn J. Hermle; 16.45 Uhr Stille Anbetung; 17.00 Uhr Anbetungsstunde Frau H. Schrack; 17.45 Uhr Stille Anbetung; 18.00 Uhr Anbetungsstunde Frau R. Danner; 18.45 Uhr Stille Anbetung; 19.00 Uhr Feierlicher Abschluss der Anbetung und Eucharistiefeier Pfarrer H. Rupp

Taufvorbereitung

Alle Eltern, die ihr Kind taufen lassen möchten, sind ganz herzlich zur Taufvorbereitung am Samstag, 6. September, eingeladen. Bitte melden Sie sich bei Pfarrer Rupp, Tel. 07135/5304 an.

Pfarrbrief

Der Pfarrbrief kann am Donnerstag, 4. September, eingelegt werden. Die Pfarrbriefeinleger/-innen treffen sich um 16.30 Uhr im Gruppenraum, Sattelmayerstr. 3. Sie freuen sich auch über Verstärkung ihres Teams! Ab Freitag, 05.09., kann der Pfarrbrief abgeholt werden.

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

Sonntag, 31. August

9:30 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Mittwoch, 3. September

20:00 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Evang.-meth. Kirche Güglingen

*Pastor Klaus Schroer, Stockheimer Str. 23,
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de*

Sonntag, 31. August

9.10 Uhr Gebetskreis

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 3. September

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

*Gemeinde Gottes KdöR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. (07135) 2788 und 13521*

Sonntag, 31. August

10.00 Uhr Gottesdienst

Evangelische Kirche Eibensbach

*Pfarrer Clemens Grauer
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://v8.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/de/gemeinden/eibensbach>*

Sonntag, 31. August

11.00 Uhr Gottesdienst im Zelt beim Backhausfest des GSV Eibensbach

Dienstag, 2. Sept. bis Freitag, 5. September

14.00 Uhr Kinderbibelwoche im Gemeindehaus Frauenzimmern für Kinder von 5 bis 12 Jahren

Vorschau

Sonntag, 7. September

10.30 Uhr Abschlussgottesdienst der Kinderbibelwoche in der Marienkirche mit Abendmahl (Clemens Grauer und Mitarbeiterteam)

Evang. Kirche Frauenzimmern

*Pfarrer Clemens Grauer
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://v8.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/de/gemeinden/frauenzimmern>*

Samstag, 30. August

13.30 Uhr Goldene Hochzeit von Horst und Hannelore Plieninger in der Martinskirche

Sonntag, 31. August

9.20 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Clemens Grauer)

Dienstag, 2. Sept. bis Freitag, 5. September:

14.00 Uhr Kinderbibelwoche im Gemeindehaus Frauenzimmern für Kinder von 5 bis 12 Jahren

Vorschau

Sonntag, 7. September:

9.20 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche Frauenzimmern (Clemens Grauer)

10.30 Uhr Abschlussgottesdienst der Kinderbibelwoche in der Marienkirche Eibensbach mit Abendmahl (Clemens Grauer und Mitarbeiterteam)

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

*Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
Internet: <http://v8.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen>*

Sonntag, 31. August

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Häcker, Brackenheim

Dienstag, 2. September

9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Tanja Staiger, Tel. 12368)

Mittwoch, 3. September

19.30 Uhr Bastelkreis

Donnerstag, 4. September

Zwischen Kaffee und Vesper: Vorsitznachmittag
18.30 Uhr Helferkreis der Kinderkirche

Freitag, 5. September

20.00 Uhr Posaunenchor

Die Sommerpause

neigt sich langsam dem Ende zu:

Am 4. September treffen sich die Mitarbeiter der Kinderkirche zur Vorbereitung und am 5. September ist die 1. Probe des Posaunenchores nach den Sommerferien.

Auch der Kirchenchor

beginnt wieder mit den Proben. Am Montag, 8. September, treffen sich die Sängerinnen und Sänger wieder um 20 Uhr im Gemeindehaus zum gemeinsamen Singen.

Gerne sind auch neue Gesichter gesehen, die Freude am Singen haben. Egal in welcher Stimmlage Sie singen können, kommen Sie doch einfach mal vorbei! Wir freuen uns auf Sie!!

Unser diesjähriges Gemeindefest

findet am 7. September ab 10.30 Uhr zum Abschluss der Sommerferien statt. Wir wollen mit einem gemeinsamen Gottesdienst beginnen. Im Anschluss gibt es ein Mittagessen von unserem Team „Pfeffer und Salz“, und natürlich Kaffee und Kuchen.

Das Fest wird umrahmt mit Kirchenführungen, dem Posaunenchor und dem Liederkranz, und auch eine Spielstraße für die Kleinen darf natürlich nicht fehlen. Auch unser Bastelkreis hat das eine oder andere für Sie vorbereitet.

Das Ganze findet auf dem Kelterplatz statt. Wir freuen uns, wenn Sie diesen Termin für uns freihalten.

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Hermann Aichele-Tesch, Ziegelstraße 7

Tel. (07046) 6301, Fax (07046) 880490

E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de

Internet: <http://v8.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/weiler>

Sonntag, 31. August

9.30 Uhr Gottesdienst – mit Pfarrer i. R. Häcker, Brackenheim

Sonntag, 7. September

9.30 Uhr Gottesdienst – mit Pfarrer Wendnagel

Urlaub

hat Pfarrer Aichele-Tesch bis 8. September. Die Vertretung für Beerdigungen u. ä. hat Pfarrer Grauer, Frauenzimmern, Tel. 07135/5371.

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4, Tel. (07046) 2578

Sonntag, 31. August

9.30 Uhr Versammlung

Mittwoch, 3. September

20.00 Uhr Bibelstunde

Islamisch Türkische Gemeinde Güglingen

Liebe Schulanfänger

in der Osman Gazi Moschee in Güglingen, Burgweg 9, findet am Freitag, 12. September 2008, 8.30 Uhr vor der Einschulung ein Gebetsprogramm für euch und eure Familien statt. Herzliche Einladung und Willkommen!

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12

Sonntag, 31. August

9.30 Uhr Biblischer Vortrag für die Öffentlichkeit: Mit Glauben und Mut in die Zukunft blicken; Referent S. Haase/Ludwigsburg-West.

10.05 Uhr Wachturm-Studium, Bibelbeachtung mit Zuhörerbeteiligung anhand des Artikels: Vertiefte die Liebe, die du zuerst hattest.

Montag, 1. und Dienstag, 2. September

Bibelstudium im kleinen Kreis anhand des Buches „Lebe mit dem Tag Jehovas vor Augen“. Teil 1: Du kannst dich mit Gottes Hilfe auf seinen großen Tag einstellen.

Mittwoch, 3. September

19.15 Uhr Bibelstudium im kleinen Kreis in russischer Sprache.

Donnerstag, 4. September

19.30 Uhr Theokratische Predigtdienstschule. Schulkurs im öffentlichen Reden, vorrangig über biblische Themen. • Bibelleseprogramm für diese Woche: 1. Korintherbrief 1 bis 9. • Jemanden veranlassen, sein Herz zu öffnen. • Einleitung zu 1. Korinther. • Gott bestimmt nicht im Voraus, wann eine Person stirbt. • Ist materieller Wohlstand ein Zeichen von Gottes Segen? 20.20 Uhr Dienstzusammenkunft. Vorfürungen und Vorträge zum Gebrauch der Bibel.

Weitere Informationen finden Sie auf www.jehovaszeugen.de.

SCHULE UND VOLKSBIILDUNG

Kindergarten

Rodbachstraße Pfaffenhofen



Hochzeit

Am 08.08.08 heiratete unsere Erzieherin Dorothee Kappler und ein Teil der Kindergartenkinder mit Eltern und Erzieherinnen versammelte sich in Brackenheim vor dem Standesamt. Sie überraschten das Brautpaar mit einem Gedicht, überreichten Sonnenblumen und ein Geschenk.



Außerdem durfte das Brautpaar gemeinsam ein großes Herz aus einem Leintuch ausschneiden, bevor der Weg zur weiteren Hochzeitsfeier freigegeben wurde.



Dorothee bedankte sich bei den Kindern mit einer kleinen Aufmerksamkeit.

Nochmals „Herzlichen Glückwunsch“ von uns allen. Der Elternbeirat

Henry-Miller-Schule Brackenheim

Schulanfang nach den Sommerferien

Der Unterricht beginnt für die Klassen 2 – 9 am Montag, 08. September 2008, um 8:20 Uhr und endet am ersten Schultag um 11:50 Uhr.

Die Eltern unserer neuen Erstklässler wurden über Termin und Ort unserer Einschulungsfeier bereits schriftlich individuell verständigt.

Hier nochmals zur Erinnerung:

Einschulungsfeier: Freitag, 12.09.2009, um 9:00 Uhr im Musikraum der Henry-Miller-Schule.

Katharina-Kepler-Schule



Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule

Verabschiedung an der Katharina-Kepler-Schule Güglingen

In der letzten Gesamtlehrerkonferenz vor den Ferien, am Mittwoch, dem 23.7., verabschiedete Rektor Klaus Müller einige Kolleginnen bzw. Kollegen.



Ulla-Dietlinde Striebich war seit dem Halbjahr der Schule zugeordnet, um bis zum Ende des Schuljahres einen personellen Engpass zu überbrücken. Sie verabschiedete sich jetzt in den Ruhestand. In der Grundschule hatte im Herbst des vergangenen Jahres Frau Julia Keller die Klasse 1c als Klassenlehrerin übernommen. Nach Ablauf ihres Zeitvertrages verließ sie jetzt die Schule.

Nachdem sie ihr Referendariat an der Katharina-Kepler-Schule absolviert haben, setzen Frau Isabel Suedes und Frau Kathrin Merkt ihren weiteren beruflichen Weg an anderen Schulen fort.

Rektor Klaus Müller dankte den Lehrkräften mit der Überreichung eines Abschiedsgeschenks für die an der Schule geleistete Arbeit.

Das Profil der Katharina-Kepler-Schule Güglingen entscheidend mitgeprägt haben drei langjährige Kollegen, die der Schulleiter anschließend in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedete.

Elisabeth Schäfer war an der Katharina-Kepler-Schule seit 1986 tätig. Vor allem als Klassenlehrerin in der Hauptschule eingesetzt, war sie dort für den Fachbereich Englisch verantwortlich. Ihr dienstliches Verhalten, stets geprägt durch hohe Zuverlässigkeit und große Bereitschaft zur Weiterbildung, ließ Frau Schäfer zum Vorbild für die ihr anvertrauten Schüler und das Kollegium der Schule werden.

Siegfried Korb, der seit 1981 an der Schule unterrichtete, war neben seinem Einsatz als Klassenlehrer Fachbereichsleiter für den Physikbereich. Außerdem wurden von ihm viele Schülerinnen und Schüler in die Geheimnisse des Umgangs mit der Videokamera eingeweiht. Als Ansprechpartner und Berater für die Kolleginnen und Kollegen der Schule wurde Herr Korb sehr geschätzt, wenn es um den Einsatz von multimedialen Unterrichtsmitteln ging. In diesem Zusammenhang war er außerdem verantwortlich für die Pflege der technischen Geräte. Auf sogar 30 Jahre Unterrichtstätigkeit hier in Güglingen kann Klaus Mödinger zurückblicken. Als Klassenlehrer in der Hauptschule und in der Grundschule eingesetzt konnte er darüber hinaus im Sportbereich seine hohe Kompetenz ins Kollegium einbringen. Über lange Jahre wurden von Herrn Mödinger im Stadion Leichtathletikwettkämpfe für Schulen organisiert und durchgeführt.

Für alle drei Lehrkräfte gilt Ähnliches, so Rektor Müller bei seiner Rede zur Verabschiedung. Mit ihrer fast sprichwörtlichen Verlässlichkeit, sowie ihrer in der Person begründeten Pädagogik waren sie tragende Säulen der Katharina-Kepler-Schule und hinterlassen eine große Lücke. Mit einem Geschenk verband der Schulleiter den Dank der Schule und wünschte für die jetzt dauerhaften Ferien alles Gute.

Neben Bürgermeister Klaus Dieterich, der mit einem Geschenk für die zukünftigen Pensionäre die Grüße und den Dank des Gemeindeverwaltungsverbandes und der Stadt Güglingen überbrachte, drückte der ehemalige Schulleiter Herr Horst Seizinger in selbstverfassten Versen seine Verbundenheit mit den ehemaligen Kollegen aus. Anschließend ließen die drei Neupensionäre in eigenen Worten Erinnerungen an ihre Unterrichtstätigkeit aufleben. Umrahmt wurde die Feier durch den Grundschulchor und eine musikalische Darbietung des Kollegiums.

Schulanfang 2008/2009

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, für die Schüler der Klassen **2, 3 und 6 – 10 beginnt der Unterricht am Montag, dem 08. September 2008, um 8.20 Uhr.**

Um die Busse zu entlasten, bitten wir darum, auch die Abfahrt zur 1. Std. zu nutzen.

In Eibensbach beginnt der Unterricht für die zukünftigen Viertklässler am 8.30 Uhr.

Die Abfahrtszeiten der Busse bitte dem aktuellen Fahrplan entnehmen.

An der Haltestelle Hauptschule werden an den ersten Tagen Lehrer zur Unterstützung anwesend sein. Unterrichtsschluss für alle Klassen ist um 11.50 Uhr.

Für die neuen Fünftklässler beginnt der Unterricht mit einer kleinen Einführung am Dienstag, 09.09.2008, um 9.30 Uhr.

Die Kinder besuchen anschließend den Unterricht. Für die Eltern besteht die Möglichkeit, sich in einer Gesprächsrunde bei einer Tasse Kaffee zu informieren.

Die Abfahrtszeiten der Busse bitte dem aktuellen Fahrplan entnehmen.

An den ersten drei Schultagen ist für die Schüler, die am ABO-Verfahren teilnehmen, für die Busfahrt nach Absprache mit der RBS kein Fahrgehalt zu entrichten.

Sehr geehrte Eltern der Schulanfänger, für die kommenden Erstklässler beginnt der Unterricht am Freitag, dem 12.09.2008.

Um 9.30 Uhr findet in der Mauritiuskirche Güglingen ein ökumenischer Gottesdienst statt für alle Schüler und Eltern, die daran teilnehmen möchten.

Um 10.30 Uhr beginnt dann in der Katharina-Kepler-Schule die Einschulungsfeier für alle Erstklässler.

Die Eltern und deren Angehörige sind hierzu herzlich eingeladen. Die Wartezeit während der ersten Unterrichtsstunde ihrer Kinder dürfen die Eltern im Musiksaal verbringen. Die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen übernimmt dort der Förderverein unserer Schule. Der „Unterricht“ endet um 11.50 Uhr.

Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern, besonders unseren Schulanfängern Spaß und Freude an der Schule und ein hohes Maß an Lernbereitschaft und Lernerfolg.

Klaus Müller, Rektor

Realschule Güglingen

Schulbeginn an der RS Güglingen

Liebe Schülerinnen und Schüler, auch die Sommerferien gehen einmal dem Ende entgegen, und ihr könnt euch schon mal gedanklich auf den Schuljahresbeginn einstellen:

Klassen 8 bis 10, Mo., 08.09., 7.30 bis 11.50 Uhr, Klassen 6 und 7, Mo., 08.09., 8.20 bis 12.40 Uhr, Bitte fahrt sofort nach Unterrichtsende – auf direktem Weg – nach Hause, die Busse reichen sonst nicht aus.

Klassen 5: Dienstag, 09.09., 9.30 bis 11.50 Uhr. Die kleine Begrüßungsfeier wird im Veranstaltungssaal der Güglinger Herzogskelter durchgeführt – die Erziehungsberechtigten und andere für euch wichtige Personen sind uns herzlich willkommen.

Im Anschluss an die Begrüßungsfeier findet Unterricht statt – unsere neuen Fünftklässler sollen nach Unterrichtsende möglichst mit dem Bus nach Hause fahren – Lehrkräfte werden vor Ort sein und den Fünftklässlern die Abläufe näher bringen.

Fahrkarten werden in der ersten Unterrichtswoche in den jeweiligen Klassen ausgegeben; bis dahin müssen diejenigen von euch, die am Abo-Verfahren teilnehmen, keinen Fahrschein für die Fahrstrecke vom Wohnort zur Schule und zurück lösen.

In der ersten Unterrichtswoche findet kein Nachmittagsunterricht statt.

Ich wünsche uns allen noch ein paar schöne Ferientage und freue mich aufs kommende Schuljahr. Michael Ledermann, RR

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold

Telefon (07135) 9318671, Fax 10857

E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de

donnerstags 10.00 bis 11.30 Uhr

im Rathaus Güglingen (Tel. 10869)

Neue Programmhefte

Die neuen VHS-Programmhefte für das Herbstsemester 2008/2009 werden ab dem 3. September wieder überall in Zaberfeld, Pfaffenhofen und Güglingen ausliegen.

Im Internet können Sie die über 2200 Veranstaltungen und Kurse des Herbstsemesters bereits jetzt abrufen und sich, wenn Sie dies wünschen, auch anmelden: www.vhs-unterland.de.

Achtung: Die Pilates-Kurse bei Frau Greve am Dienstagabend beginnen dieses Semester bereits am 9. September!

Ihre Außenstelle ist während der Schulferien telefonisch erreichbar, das Büro im Rathaus ist jedoch in dieser Zeit nicht besetzt.

PERSÖNLICHES

60 Jahre verheiratet:

Edgar und Marta Koch feiern diamantene Hochzeit



60 gemeinsame Ehejahre: Edgar und Marta Koch

Sein Hobby, das Fußballspielen, hat Edgar Koch einst mit seiner Frau Marta zusammengeführt. Es war Liebe auf den ersten Blick, und sie hält nun schon mehr als 60 Jahre: Am heutigen Donnerstag feiert das Ehepaar mit seinen beiden Kindern Roland und Monika und den drei bereits erwachsenen Enkelkindern diamantene Hochzeit.

Wie das damals war, in den Jahren nach der Währungsreform, als man nichts hatte und auch nicht viel verdiente, daran erinnern sich die beiden, heute 80- und 81-Jährigen, noch sehr gut. „Die Kleine muss einmal einen Bauern heiraten“, hatte der Vater von seiner jüngsten Tochter Marta verlangt – damit der elterliche Hof in Klingenberg weitergeführt wird. Davon wollte „die Kleine“ allerdings überhaupt nichts wissen, und so war sie froh, dass ihr die ältere Schwester diese Bürde abgenommen hat.

20 Jahre alt war Marta Remmele, als sie im November 1947 zusammen mit ihrer Freundin und den Klingenberger Fußballern mit dem Fahrrad nach Pfaffenhofen fuhr. Das erste Verbandsspiel gegen den TSV Pfaffenhofen stand an. „Klingenberg hat das Spiel gewonnen“, weiß Marta noch heute. Abends ging man dann noch zum Tanz in die „Traube“, das Sportlerlokal des TSV. „Ich hab sie da sitzen sehen und zum Tanz aufgefordert“, erzählt Edgar Koch weiter. 19 Jahre alt war er und es hat gleich gefunkt zwischen den beiden. Noch in derselben Nacht hat er seine Marta mit dem Fahrrad nach Klingenberg begleitet.

Der einen Radtour folgten weitere. Oft drei pro Woche – mittwochs, samstags und sonntags, schmunzelt Edgar Koch. Sogar auch die Kickschuhe schnürte er einige Monate lang für den SSV Klingenberg.

Anfang 1945 wurde Edgar Koch zum Arbeitsdienst eingezogen, kam in amerikanische Kriegsgefangenschaft und feierte seinen 17. Geburtstag im Lager in Frankreich. Entlassen wurde er im Oktober 1945 in Heilbronn. Erst jetzt konnte Edgar auch die im Frühjahr 1943 begonnene Schlosserlehre beim Blackholm in Güglingen beenden.

Die Hochzeit wurde als Doppelhochzeit gefeiert. Denn Martas ältere Schwester dachte im Frühjahr 1948 ans Heiraten. Und weil der Vater befürchtete, in absehbarer Zeit noch eine Hochzeit ausrichten zu müssen, forderte er die beiden jung Verliebten auf, sich gleich anzuschließen. Mit rund 60 Gästen wurde am 28. August 1948 auf dem Remmele-Hof gefeiert. Das Hochzeitskleid und der Anzug des Bräutigams waren ausgeliehen und es wurde „schwarzgeschlachtet“ fürs Fest. Gleich am anderen Tag hat Marta Koch dann ihren Koffer gepackt und ist nach Pfaffenhofen umgezogen. Unmissverständlich habe ihr der damalige Klingenberg Schultes klargemacht, dass sie nach Pfaffenhofen ziehen müsse – „dorthin wo dein Mann herkommt“. Doch eine richtige Wohnung gab es im Hause Koch zunächst auch nicht. Mit Edgars Bruder und seiner Frau mussten sie sich für einige Wochen ein kleines Schlafzimmer teilen. Monate später dann wurden im Dachgeschoss eine Küche und ein Zimmer für die inzwischen dreiköpfige junge Familie eingebaut. Der große Umbau des Hauses, bei dem die Kochs mit den beiden damals zwölf- und vierzehnjährigen Kindern für einige Monate in der Garage lebten, war dann 1962.

Von Oktober 1960 an, 22 Jahre lang, hat Marta Koch in Güglingen die Post ausgetragen. Diese Touren, auch bei Wind und Wetter, haben ihr (fast) immer Spaß gemacht. Und so ist es auch kein Wunder, dass sie mit ihrem Edgar noch heute täglich einen Spaziergang durch die nahen Weinberge macht. „Nur deshalb sind wir auch noch so fit“, lacht sie. wst

Goldene Hochzeit

Hannelore und Horst Pliening können am Freitag, 30. August, in der Brackenheimer Straße in Frauenzimmern goldene Hochzeit feiern. Vor 50 Jahren wurden sie am Geburtsort der Ehefrau in Frauenzimmern standesamtlich getraut. Die „Rundschau“ wünscht zur 50. Wiederkehr des Hochzeitstages alles Gute.

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Am 9. September in Heilbronn

Sprechtag für Existenzgründer

Für Existenzgründer und selbstständige Unternehmer führt die Handwerkskammer Heilbronn-Franken gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken Beratungssprechtag mit Experten der KfW Mittelstandsbank durch. Der nächste Sprechtag findet am Dienstag, 9. September 2008 im Gebäude der Handwerkskammer Heilbronn-Franken statt.

Diese Beratung stellt eine gute Gelegenheit dar, direkt von den Förderbanken Informationen zur öffentlichen Finanzhilfen und Ratschläge zur Sicherung der beruflichen Selbstständigkeit einzuholen. Ein besonderer Nutzen dieser kos-

tenlosen Dienstleistung liegt in der beschleunigten Bearbeitung von Finanzierungs- und Bürgschaftsanträgen, die mit öffentlichen Mitteln gefördert werden. Darüber hinaus beurteilen die Berater Unternehmenskonzepte und deren Tragfähigkeit.

Zum Sprechtag ist eine Anmeldung erforderlich. Nähere Informationen gibt es bei Beate Hönnige von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken, Telefon 07131/791-171 und bei Thomas Leykauf von der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken, Telefon 07131/9677-174.

VEREINE UND GENOSSENSCHAFTEN

TSV GÜGLINGEN



Gasthaus „Weinsteige“ eröffnet am Samstag

Am Samstag, 30. August, öffnet das Gasthaus „Weinsteige“ unter neuer Führung. Knapp zwei Monate haben Renovierungs- und Erneuerungsarbeiten in Anspruch genommen – jetzt ist die neue Pächterfamilie Katschke in das Haus beim Stadion „An der Weinsteige“ eingezogen und will alle Gäste willkommen heißen. Der gelernte Koch möchte seine Gäste mit deutscher, bürgerlicher Küche, ergänzt durch saisonale Gerichte, verwöhnen. „Wir wollen mit unserer Speisekarte einerseits auf die Bedürfnisse der Sportler eingehen, andererseits soll die Karte auch anderen Gästen gerecht werden.“ meinte Erich Katschke, der einmal im Monat einen Brunch anbieten möchte. Außerdem plant er sonstige Events wie Grillabende, Preiskegeln und Schlachtfeste. Selbstredend stehen Gastraum, Nebenzimmer, Kegelbahn sowie die Halle des TSV Güglingen dann auch wieder für Feste und Feierlichkeiten bis ca. 150 Personen zur Verfügung. Neben den Sportlern und Gästen aus der Umgebung ist Erich Katschke auch auf Wanderer (mit oder ohne Fahrrad), Ausflügler, kurz auf jedermann eingestellt.

Also – Güglingen hat wieder eine Gaststätte mehr. Kommen Sie am Wochenende ins Gasthaus „Weinsteige“ und probieren Sie, was die Familie Katschke gastronomisch zu bieten hat! Am Samstag, 30. August, ist ab 9.30 Uhr geöffnet. Um 16 Uhr gibt es einen kleinen Sektempfang im Gasthaus „Weinsteige“.

Am Sonntag, 31. August, ist die „Weinsteige“ ab 9.30 Uhr geöffnet. Die Öffnungszeiten ab September sind montags bis freitags ab 17.00 Uhr, samstags und sonntags ab 9.30 Uhr. Am Wochenende gibt es durchgehend warme Speisen. Erich Katschke erfüllt noch bis Jahresende seine vertraglichen Verpflichtungen in seiner Gaststätte in Schorndorf. Für Küche und Service sucht er einsatzwillige Kräfte. Bei Interesse kann man sich mit ihm in Verbindung setzen – am besten persönlich während der Öffnungszeiten, bis die Telefon-Nummer (07135/6610) wieder freigeschaltet ist.

Abt. Fußball

TSV Güglingen – SV Massenbachhausen 4:2
Zum Vorrundenaufakt fand die Mannschaft am 24. August schnell ins Spiel und kontrollierte das Geschehen. Auch wenn man in der Anfangsphase nur verhalten nach vorne spielte,

war man doch im Mittelfeld klar überlegen und ließ die Gäste nicht zur Entfaltung kommen. Massenbachhausen kam mit der kompakten Güglinger Spielweise nicht zu recht und hatte während der ersten Hälfte keine Torchance. Beim TSV sah es da schon besser aus, jedoch fehlte bei den Angriffen meist der entscheidende Pass in die Spitze. Eine Standardsituation brachte dann doch die verdiente Führung für Güglingen (2:3.). Michael Sailers Freistoß fand keinen Abnehmer und landete so direkt neben dem Pfosten im Tor. Danach war Güglingen weiterhin überlegen, spielte aber nicht mehr mit letzter Entschlossenheit auf das 2:0.

Nach dem Seitenwechsel war es dann aber soweit. Baris Güney erzielte den zweiten Treffer für den TSV (5:8.). Anschließend ließ die Konzentration spürbar nach, offenbar glaubte man den Sieg schon sicher zu haben. So kam es immer wieder zu unnötigen Fehlern die Massenbachhausen zurück ins Spiel brachten. Nach dem Anschlusstreffer der Gäste (6:6.) stellte Baris Güney mit einem sehenswerten Heber praktisch im Gegenzug den alten Abstand wieder her (6:7.). Der TSV hatte die Partie nun wieder im Griff vergab aber mehrere Möglichkeiten zur Entscheidung. Überraschend kamen die Gäste erneut zum Anschlusstreffer, nachdem die Abwehr des TSV zu weit aufgerückt war. Die Mannschaft verlor aber nicht die Nerven und konnte durch einen Konter über Christian Schmidt auf 4:2 erhöhen (8:3.). Schließlich gewann man verdient die Begegnung, da man über weite Strecken überzeugend gespielt hatte.

Reserve

TSV Güglingen – SV Massenbachhausen 0:5
Rund zwanzig Minuten hielt die Mannschaft gut mit und konnte die Partie ausgeglichen gestalten. Danach machten sich aber schnell konditionelle Defizite bemerkbar. Die Gäste waren gegen Ende der ersten Hälfte immer den entscheidenden Schritt schneller und führten zur Pause verdient mit 2:0 (29./37.).

Daran änderte sich auch im zweiten Durchgang nichts. Massenbachhausen war weiter spielbestimmend und erhöhte auf 3:0 (66.). Dem hatte der TSV an diesem Tag nichts entgegen zu setzen. Am Ende stand es 5:0 für die Gäste (78./84.).

Vorschau:

Am Sonntag, 31. August, ist man zu Gast beim TSV Pfaffenhofen. Anpfiff ist um 15.00 Uhr, die Reserve beginnt um 13.15 Uhr.

Abt. Jugendfußball

F-Jugend

Das erste Training der F-Jugend für die neue Saison findet am Donnerstag, dem 04.09.08, statt. Trainingsbeginn ist zur gewohnten Zeit von 17:00 bis 18:15 Uhr. Das Trainerteam bittet um vollzähliges Erscheinen. Natürlich sind auch Jungen und Mädchen die bisher nicht zur Mannschaft gehörten herzlich willkommen.

Abt. Handball

Hallo Mädels, hallo Jungs,

jetzt sind schon einige Wochen der Sommerferien wieder vorbei und die handballfreie Zeit hat endlich ein Ende!

Also lasst uns alle wieder viel Spaß im Training haben und uns gut auf die kommenden Spiele ab September vorbereiten, um erneut erfolgreich zu sein!

Für alle, die es vergessen haben:

Trainingsbeginn für die weibl. + männl. E-Jugend:

Freitag, 29.08., von 17.15 – 18.45 Uhr
weibl. D-Jugend: Freitag, 29.08., von 17.15 – 18.45 Uhr
männl. D-Jugend: nach den Sommerferien
weibl. B-Jugend: Freitag, 29.08., von 19.00 – 20.30 Uhr
weibl. A-Jugend: Mittwoch, 27.08., von 18.45 – 20.30 Uhr
Wir freuen uns schon riesig und erwarten euch bereits! Auch neue Gesichter, egal in welchem Alter, werden in unserer Handballabteilung immer wieder gerne gesehen!
Bei Fragen: Tel.: 0160/1884590 oder Jessi_Popken@yahoo.de

Auf einen Blick



Sportgeschehen im TSV

Sonntag, 31. August

11.00 Uhr Frauenfußball (Pokal)
TSV Güglingen I – SV Sülzbach
TSV Güglingen II – TSV Ludwigsburg
13.15 Uhr Fußball-Aktiv
TSV Pfaffenhofen Res. – TSV Güglingen Res.
15.00 Uhr Fußball-Aktiv
TSV Pfaffenhofen – TSV Güglingen



TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Abt. Fußball

TSV-Fußballer setzen sich mit 5:0-Sieg in Heilbronn an die Tabellenspitze

In einem durchschnittlichen A-Klassenspiel gewann der TSV beim ESV Heilbronn verdient mit 5:0. Nach gegenseitigem Abtasten nahm der TSV das Heft in die Hand und erzielte durch Constantin Schwarzkopf den ersten Treffer. Kurz darauf schoss dann der an diesem Tag überragende, Tobias Götz das erste seiner drei Tore. Nach dem Halbzeitpfeiff schien es so, als wäre der TSV noch in der Kabine geblieben, denn die Hausherrn aus Heilbronn rannten ein ums andere mal auf die TSV Abwehr zu, ohne jedoch Kapital daraus zu schlagen. Als der TSV wieder etwas mehr Einsatz zeigte, nutzte dies der Linksaußen Tobias Götz um mit zwei weiteren Treffern den Sack zuzumachen. Den Schlusspunkt setzte der eingewechselte Robin Götz nach Vorlage vom Mittelfeldstrategen Timo Koch. Ein rundum gelungener Auftaktspiel, der durchaus hätte höher ausfallen können.

Heißes Derby am Sonntag gegen Güglingen

Am kommenden Sonntag erwartet der TSV den Nachbarn aus Güglingen zum ersten Derby der neuen Saison. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr auf dem Sportplatz im Tal. Die Reserve beginnt bereits um 13.15 Uhr.

Die Spieler und Verantwortlichen freuen sich auf zahlreiche Unterstützung. (de)



Sportverein Frauenzimmern

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Abt. Fußball

SV Frauenzimmern – TV Hausen

1:4

Eine nicht eingeplante aber durch die inakzeptable Leistung 1:4-Niederlage kassierte man zum Saisonauftakt gegen den erstarkten

Gegner aus Hausen. Wenige Minuten nach Spielbeginn, als sich der SVF noch im Tiefschlaf befand, erzielten die Gäste clever das 0:1. Ohne nennenswerte Höhepunkte verflachte die Partie bis zur Halbzeit.

Nach dem Halbzeitpfeiff das gleiche Bild: Anpfeiff, Tiefschlaf, 0:2. Nun hatte der Gegner leichtes Spiel, sie ließen Ball und Gegner laufen und erhöhten mit 2 weiteren Toren zum 0:4. Kurz vor Spielende konnte J. Ullrich noch einen Foulelfmeter zum Ehrentreffer markieren. Eine deutliche Leistungssteigerung beim nächsten Gegner in Niederhofen ist dringlich erforderlich, will man nicht wieder mit leeren Händen dastehen.

Reserve:

Nicht besser machte es die Reservemannschaft gegen den TV Hausen. Mit einer gut besetzten Mannschaft war man die klar bessere Mannschaft, übertraf sich jedoch im Auslassen der Torchancen. Als man mit 0:2 hinten lag, war die Moral gebrochen. Somit zogen die Hausener auf 0:4 davon. Erst in den letzten 10 Minuten gab man nochmals Gas und durch Treffer von J. Wennes und A. Meikis konnte man 2 Tore zum 2:4-Endstand erzielen.

Vorschau

31.08.2008: Spielbeginn in Niederhofen: Reserve 13.15 Uhr, 1. Mannschaft 15 Uhr

Abt. Jugendfußball

Die Sommerpause neigt sich dem Ende. Alle Jugendmannschaften nehmen wieder den Trainingsbetrieb auf.

Bambini: erstes Treffen am Donnerstag, 4.9., um 17.00 Uhr auf dem Sportplatz

E-Jugend: erstes Training am Donnerstag, 4.9., um 17.00 Uhr

D-Jugend: erstes Training am Donnerstag, 4.9., um 18.00 Uhr

D-Jugend: Training dienstags und donnerstags jeweils um 18.00 Uhr in Cleeborn, Treffpunkt für die Jugendlichen aus Güglingen um 17.40 Uhr am Kreisel Richtung Frauenzimmern (Pizzeria), für die Jugendlichen aus Frauenzimmern, um 17.45 an der Bushaltestelle.

B-Jugend: siehe GSV Eibensbach

Abt. Volkswandern

Termine:

31.08.2008	Flacht (nur Sonntag)
13./14.09.2008	HN-Biberach
27./28.09.2008	Ittligen

GSV Eibensbach 1882 e. V.



Abt. Fußball

FC Kirchhausen – GSV Eibensbach

12:1

Wie schon in der Saison zuvor, gab es für den GSV beim FC Kirchhausen absolut nichts zu holen. Das hohe Ergebnis war dadurch begünstigt, dass Kirchhausen bei absoluter Überlegenheit einfach alles gelang und Vorlagen der Eibensbacher Spieler oder des Unparteiischen dankend angenommen wurden. Spätestens jetzt rächt sich die mangelnde Teilnahme der Eibensbacher Spieler an der Saisonvorbereitung.

Reserve:

FC Kirchhausen – GSV Eibensbach

9:0

Die Reserve konnte in der ersten Spielhälfte gut mithalten und lag nur mit einem Treffer in Rückstand. Im zweiten Spielabschnitt hatte der GSV in Unterzahl Kirchhausen nichts mehr entgegen zu setzen und musste sich am Ende unter Wert mit 9:0 geschlagen geben.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag, 31. August, ist der TSV Nordhausen in Eibensbach zu Gast. Spielbeginn: 15:00 Uhr (Reserve: 13.15 Uhr) in Eibensbach.

Backhausfest am 30./31. August 2008!

Wie auch in den letzten Jahren möchten wir alle Bewohner und Mitglieder aus Eibensbach um eine Kuchenspende für unser Backhausfest bitten. Aufgrund der nicht vorhandenen Räumlichkeiten und auch Einsatzkräften können wir außer den Kartoffel- und Zwiebelkuchen keine anderen Kuchen backen und benötigen daher Ihre Unterstützung. Wir benötigen für Samstag und Sonntag jeweils die Kuchenspenden. Herzlichen Dank im Voraus für Ihr Engagement.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Ade, Herr Wolf

Vergangenen Mittwoch traf sich der Katastrophenschutz der Güglinger Feuerwehr nicht zum Training sondern zum Dankeschön-Essen. Anlass gab der Sommerbesen der Familie Wütherich in Pfaffenhofen und bedankt wurde sich für die zusätzlichen Dienste im Katastrophenschutz, die Betreuung des Brandcontainers, die Hilfe beim Entrümpeln des alten Magazins in der Maulbronner Straße und, und, und ...
Jedoch war der Sommerbesen auch die Gelegenheit um sich gebührend von Herrn Wolf vom Rathaus zu verabschieden, der eine neue Stelle am Bodensee angenommen hat. Er hat rund um die Feuerwehr-Verwaltung alles im Rathaus übernommen und uns in schriftlichen und organisatorischen Angelegenheiten immer unterstützt. Außerdem kam er zu unseren Ausschusssitzungen und hat sich auch in seiner Freizeit für uns engagiert. Gewürdigt wurde diese Unterstützung zum einen beim Sommerbesen in Form eines „Güglinger Florian“, dem Schutzpatron der Feuerwehrleute, als Erinnerung an uns und zum anderen im heutigen Blättle mit einem RIESIGEN DANKESCHÖN!!!!

Zabergäu-Verein

Sitz Güglingen



Stammtisch im September

Am Mittwoch, 3. September, um 19.30 Uhr, lädt der Zabergäuverein alle Mitglieder und Freunde zum heimatkundlichen Stammtisch in den Ochsen nach Frauenzimmern ein. Gisela Fischer erzählt von der ehemaligen Mühle in Frauenzimmern.

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

„Stimme-Wanderung“ in Güglingen am Samstag, 30.08.08

Die Güglinger Albvereiner richten auch dieses Jahr wieder eine Wanderung der Heilbronner Stimme aus. War letztes Jahr der Stromberg Ziel der Wandergruppe, so führt dieses Jahr die 11,5 km lange Rundwanderung nördlich von Güglingen über den „Galgen“ weiter zu Kaisers Birnbaum, vorbei an den Kirschenhöfen nach Stockheim. Auf dem Reisenberg gibt es auf dem Rückweg bei hoffentlich gutem Wetter Getränke, Würste und Hefezopf.

Wenn es die Sicht zulässt, werden die Wanderer durch eindrucksvolle Ausblicke auf das Zabergäu, markante Punkte im Strom- und Heuchelberg belohnt. Unterwegs werden die Wanderführer Heinz Rieger, Karl Rudolf Fritsche, Klaus Haag und Horst Seizinger über Landschaft, Geschichte und Kultur berichten. Die Weingärtner Cleeborn-Güglingen spendieren zum Schluss noch Probiergläserchen mit heimischem Tropfen.

Samstag, 30. August 2008, 13.00 Uhr Treffpunkt Parkplatz Weinsteige, Rückkehr gegen 18.00 Uhr.

Seniorenfahrt in die Pfalz am 04.09.08

Die Ortsgruppe Güglingen im Schwäbischen Albverein lädt erneut Mitglieder und Freunde aus Sternfels, Zaberfeld und Güglingen zu einer Busfahrt ins Danner Felsenland in der Pfalz am Donnerstag, 04.09.08, herzlich ein. Der Fahrpreis beträgt 18 € für Mitglieder, 20 € für Nichtmitglieder. Abfahrt ist um 7.15 Uhr in Zaberfeld (bei Fa. Stuber), in Güglingen um 7.30 Uhr (Mediothek), die Rückkehr ist gegen 20.00 Uhr vorgesehen.

Die Wanderung bei Dahn, bei der Wanderführer Hans Weigand eine „neue Sicht auf verborgene Schätze der Natur“ verspricht, ist etwa 12 km lang. Zwischendurch ist Mittagsrast in einer Waldhütte des Pfälzerwald-Vereins mit zünftigen und preiswertem Essen wie Erbsensuppe oder Pfälzer Saumagen vorgesehen. Nach der gesamten Wanderung ist nochmals eine Stärkung mit griechischen oder deutschen Spezialitäten möglich. Für weniger geübte Wanderfreunde wird eine etwa 6 km lange Strecke ohne nennenswerte Steigungen angeboten.

Es gibt noch Plätze im Bus, um rasche Anmeldung bei Heinz Rieger (Tel. 07135/930080) oder bei Hans Weigand (01783421702) wird gebeten. (sz)

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Tagesausflug am Samstag, 30. August 2008

Unser diesjähriges Ziel ist die Landesgartenschau in Bad Rappenau. Wir fahren um 9.00 Uhr am Rathaus-Parkdeck (Stadtgraben) los. Nach dem Besuch der Landesgartenschau besuchen wir einen Besen in näherer Umgebung. Dieter Münch, Tel. 8035 oder 15075.

Handels- und Gewerbeverein e. V. Güglingen, Pfaffenhofen, Zaberfeld

„ZabergäuMesse“ am 20. - 21. Sept. 2008

Nachricht an alle teilnehmenden Mitglieder aus den Gewerbevereinen Zaberfeld - Pfaffenhofen - Güglingen

Wir treffen uns zur „Vorort-Besprechung“ mit Ihnen als Teilnehmer am Donnerstag, 04. September 2008, zu den genannten Uhrzeiten:

- 18.30 Uhr Treffpunkt Mediothek in Güglingen für die Aussteller im Stadtgraben und alten Sportplatz
- 19.00 Uhr Treffpunkt Rathaus in Güglingen für die Aussteller am Kirch-, Marktplatz und Marktstraße
- 19.15 Uhr Treffpunkt Weinbrunnen im Deutschhof für die Aussteller im Deutschhof und Herzogskeller
- 19.45 Uhr Abschlussstreffen in der Herzogskeller Blankhorn-Stube zur Abschlussbesprechung.

Am Donnerstag können Sie die Ausstellungsflächen ausmessen, aber auch sonstige Details mit uns besprechen.

Bezüglich der Anordnung, Einteilung und Ausstellungsflächen können Sie sich jederzeit an Herrn Peter Blackholm wenden. Sie erreichen ihn täglich unter der Telefon-Nr. 07135/8420. Bitte nehmen Sie den Besprechungstermin wahr, um uns eine reibungslose Organisation zu ermöglichen und um Ihre Anliegen direkt abklären zu können.

Mit freundlichen Grüßen HGV Güglingen e. V. & Team

Gesangverein Liederkranz 1863 Frauenzimmern e. V.



Chor Classic - Chor Belcanto - Chor Fantadu
Mitglied des Zabergäu-Sängerbundes
im Schwäbischen Sängerbund

Vorschau

Am 6. September 2008 ist es wieder so weit: Ab 9.00 Uhr bis zum Abend, gibt es Zwiebel- und Kartoffelkuchen in Frauenzimmern. Frisch und heiß aus dem Backhaus wird der Kuchen im Feuerwehrmagazin verkauft. Man kann ihn natürlich auch gleich an Ort und Stelle verzehren. Der Weg dahin ist ausgeschildert. Wir freuen uns auf viele Besucher.

Gesangverein Liederkranz Pfaffenhofen e. V.



Jahresausflug 2008

Wir, die Sängerinnen und Sänger, möchten Sie zu unserem diesjährigen Tagesausflug am Samstag, 27.09.2008 recht herzlich einladen. Abfahrt ist um 06:30 Uhr am Sangerheim.

Unser Reiseziel ist Giengen an der Brenz, dort wollen wir die Welt von Steiff besuchen.

Wer kennt ihn nicht, den Teddybär aus unserer Kindheit. Hier durchlaufen Sie eine Art Geschichte, in der Sie in verschiedene Steiff Welten gelangen.

Wie immer machen wir auch eine zünftige Mittagspause.

Anschließend geht es weiter nach Dinkelsbühl. Eine Stadt, die vom 2. Weltkrieg völlig verschont blieb und die über einen sehenswerten, historischen Stadtkern verfügt.

Dort bieten wir eine Stadtführung an. Sie haben anschließend Gelegenheit, auf eigene Faust einen Stadtbummel zu machen oder in einem der zahlreichen Cafés oder Eisdielen einzukehren. Mit einem gemeinsamen Abendessen auf dem Rückweg beschließen wir den Tag.

Die Kosten betragen in etwa 20 - 25 Euro pro Person (Busfahrt, Museum, Stadtrundfahrt). Der endgültige Preis hängt von der Teilnehmerzahl ab.

Über Ihr Interesse und Verbundenheit freut sich der Liederkranz Pfaffenhofen.

Eine Anmeldung Ihrerseits bis zum 02.09.2008 wäre für uns eine große Hilfe. Helmut Jost, Tel. 2534 und Gabi Schwetz, Tel. 90070, nehmen die Anmeldungen gerne entgegen.

Gesangverein Liederkranz Weiler e. V.



Chorprobenbeginn, Termine

Die Urlaubszeit geht nun zu Ende und wir hoffen, dass sich alle unsere aktiven und passiven Mitglieder gut erholt haben.

Die erste Singstunde nach der Sommerpause findet Dienstag, 09.09.08, um 20.00 Uhr im Sangerheim in Weiler statt.

Vielleicht finden sich auch einige „Neue“, die mit ihrer Stimme den Chor aktiv unterstützen wollen. Der Probenbeginn nach der Sommerpause ist eine gute Gelegenheit, ganz unverbindlich bei uns reinzuschauen. Einfach am Dienstag, um 20.00 Uhr, zur Singstunde ins Sangerheim nach Weiler kommen.

Hier noch einige wichtige Termine 2008:

- 06.09.08 Faustballjubiläum
 - 05.10.08 Erntedankfest in der Kirche in Weiler mit Beteiligung des gemischten Chores
 - 08.11.08 Hallenputzen
 - 15.11.08 Kameradschaftsabend
 - 26.12.08 Weihnachtskonzert in der Kirche in Weiler
 - 29.12.08 Ochsenbachwanderung
- Alle wichtigen Informationen über unseren Verein, über die einzelnen Abteilungen und weitere Termine können Sie auf unserer Homepage unter www.lk-weiler.de erfahren.

Motor-Touristik-Freunde Pfaffenhofen



Am Freitag, dem 29.08.2008, findet unser Clubabend für den August statt. Bewirtet werden wir von Conni, Beate, Werner und Roland.

Musikverein Güglingen e. V.



Wer hat am 6. September noch nichts vor?

Für das Projekt „Bläserklasse“ besuchen derzeit zwei Mitglieder des Musikverein Güglingen (Nicole Ahrens und Tanja Lustig) einen Kurs zum Leiter für Bläserklassen. Dieser findet an der Blasmusikakademie Baden-Württemberg in Kürnbach statt.

Unter anderem wird hier gelehrt, wie man Kindern, die erstmals Kontakt mit einem Blasinstrument haben, die Instrumente vorstellt und den Kindern hilft, auf den jeweiligen Instrumenten einen Ton zu spielen.

Damit dies auch praxisnah geübt werden kann, benötigen wir am 6. September 2008 von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr Kinder der 3. bis 6. Klasse, die Lust haben, in Kürnbach (ca. 20 Min. von Güglingen entfernt) alle Instrumente einmal auszuprobieren. Als „Lohn“ gibt es Getränke und ein Mittagessen, so dass die Kinder gegen 13.45 Uhr wieder zu Hause sind (Fahrdienst ist organisiert).

Wer Lust hat, hier mitzumachen, bitte einfach an die Jugendleiterin Tanja Lustig unter Tel. 07133/203409 wenden. Wir freuen uns über jeden Freiwilligen und sagen jetzt schon Dankeschön.

Herzlichen Dank den Spendern für die Bläserklasse

An der Katharina-Kepler-Schule in Güglingen startet im kommenden Schuljahr das Projekt „Bläserklasse“, eine Kooperation der Katharina-Kepler-Schule und des Musikverein Güglingen. 29 Schüler werden im Rahmen des erweiterten Bildungsangebots der Schule ein Blasinstrument im Unterricht erlernen. Die Anschaffungskosten für die benötigten 29 Instrumente liegen bei ca. 23.000,- €. Wir möchten uns daher ganz besonders bei allen bedanken, die mit ihrer Spende das Projekt „Bläserklasse“ unterstützen: Afriso Euro Index GmbH
Autohaus Odenwälder

Fritz Baumann KG
 Dr. Martin Haiges
 Dr. Joachim Hübner
 EDEKA Thomas Auracher
 Elektro-Anlagen-Gronover
 E.L. Immobilien GmbH Eberhard Layher
 Emil-Weber-Stiftung
 Gärtnerei Münch
 Kreissparkassenstiftung
 Metzgerei Reiner Gerstle
 Metzgerei Heinzl
 Optiker Stanzel
 Pretty Women
 Wolfram Seidl
 Stadt Güglingen
 Volksbank-Stiftung
 Renate Wegner
 Renate Wüst
 Allen ein herzliches Dankeschön!

Kleintierzuchtverein Zabergäu Z 295



Güglingen

Kreisjungtierschau – Geflügel

Es ist so weit: am Samstag, 6. September, ab 15 Uhr und am Sonntag, 7. September, ab 10 Uhr findet die Kreisjungtierschau in der Sparte Geflügel im Kleintierzüchterheim Güglingen statt.

Es werden ca. 330 Tiere ausgestellt. Diese setzen sich aus den Sparten Wassergeflügel, Hühner und Tauben zusammen.

Für das leibliche Wohl unserer Gäste sorgt der Kleintierzuchtverein Güglingen. Unsere Glücksfée mit ihrer gut ausgestatteten Tombola für Groß und Klein wird bereit stehen, dazu gibt es einen großen Flohmarkt.

Gutes Wetter ist bestellt - auf Ihr Kommen freuen sich wie immer die Güglinger Kleintierzüchter.

DPSG Stamm

"Maximilian Kolbe" Güglingen



5. Bobbycar-Race auf dem Reisenberg-Speedway in Güglingen



Bald ist es wieder so weit: Am Freitag, 5. September, und Samstag, 6. September, veranstaltet der Pfadfinderstamm Maximilian Kolbe in

Güglingen (Kreis Heilbronn) unter Mithilfe des Stammes Theodor Heuss Brackenheim und dem Jugendhaus Brackenheim sein heißes Bobbycar-Race. Bei der fünften Auflage gibt es eine Neuerung. Erstmals geht der Event, bei dem neben dem sportlichen Aspekt auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommt, über zwei Tage.

Los geht's freitags ab 20.00 Uhr mit den SIF-FERN & zwei Nachwuchsbands. Auf der Bühne im Zelt auf dem Wiesengrundstück unterhalb vom Reisenberg werden die drei Bands Punk, Rock und SKA zelebrieren.

Am Samstag steigt dann auf dem Reisenberg-Speedway das Rennfiebers. Auf der 500-m-Rennstrecke inmitten der Weinberge stehen von 9 bis 10 Uhr die Trainingsläufe auf dem Programm. Ab 10 Uhr werden die Zeitläufe gestartet. Der Wettbewerb der Jugendlichen bis 14 Jahre wird zwischen 12 und 14 Uhr ausgetragen. Die Hauptläufe rollen zwischen 14 und 18 Uhr die steilen Weinberge runter.

Wer sich noch kurzfristig als Fahrer anmelden will: Marc Tschirley (thirstyfish@web.de)

Infos/Reglement: www.dpsg-gueglingen.de
 Anschließend gibt es auf der Bühne im Zelt die Siegerehrung, eingerahmt von einem Unterhaltungsprogramm mit Kaffee & Kuchen (ab 15.00 Uhr), ehe ab 21 Uhr die Coverband VYRUS die Stimmung anheizt. Unter den Besuchern wird an diesem Abend wieder eine Fahrt im Heißluftballon verlost. Infos über die Bands: www.vyrus-rock.de; www.diesiffer.de
 An beiden Tagen ist natürlich für Essen & Trinken gesorgt! Wagner/Wennrich

Spätlese – Güglinger Seniorenkreis

Herzliche Einladung zum Seniorenkreis nach der Sommerpause!

Wir treffen uns am Donnerstag, 11.09.2008, um 15.30 Uhr (Achtung! Eine Stunde später als sonst!!) im Saal der Mauritiuskirche, stärken uns mit einer Tasse Kaffee und trockenem Kuchen. Nach einer Stunde feiern wir mit Pfarrer Kern eine Andacht im Kirchenraum und freuen uns an einer musikalischen Überraschung mit dem Ehepaar Hahn.

Anschließend, ca. 17.30 Uhr, sind Sie eingeladen zu einem gemeinsamen Nachtessen – wie es dazu kommt, erzählen wir Ihnen dabei!

Es wäre schön, wenn Sie sich bei Herrn Lernhardt (Tel. 5248) telefonisch anmelden – damit es auch genug gibt für alle!! Und natürlich gibt es für Fußmüde am Ende einen Heimtransport. Wir freuen uns auf Sie! Herzlichen Gruß vom ganzen Team!
 S. Haiges

Altpapiersammlung



Die nächste Altpapier- und Kartonagensammlung in Frauenzimmern führt der Posaunenchor Frauenzimmern-Eibensbach am Samstag, 13. September, ab 13.00 Uhr durch. Bitte stellen Sie das Papier in handliche Pakete gebündelt gut sichtbar an den Straßenrand.



Naturpark Stromberg – Heuchelberg

Großes Interesse an literarischer Führung in Maulbronn

Trotz Regenwetters konnte Naturparkführer Herbert Voith 37 Teilnehmer bei seiner zweiten literarischen Führung rund um das Kloster Maulbronn begrüßen. Etliche Teilnehmer waren aus der weiteren Region angereist, so z. B. aus Eppingen, Ludwigsburg, Pforzheim und dem Heilbronner Land.

Die erste Station der Führung war gleich mit einem zünftigen Anstieg auf den Klosterberg verbunden, von dort aus bot sich den Teilnehmern ein wunderbarer Überblick auf die mittelalterliche Klosteranlage und die Umgebung. Dazu wurden passende Texte von Eduard Paulus, Otto Linck und Gustav Schwab vorgetragen, die sich alle auf die Lage des Klosters, seine Entwicklung und seine Bedeutung bis in die heutige Zeit bezogen.

Der Klosterberg als Weinberg und der Umgang der Zisterzienser mit dem Wein waren Thema beim nächsten Haltepunkt im Klosterweinberg. In diesem Zusammenhang konnten die Zuhörer auch die Meinung des heiligen Benedikts zum Weintrinken der Mönche erfahren, die er in seiner Regel bereits vor eineinhalb Jahrtausenden niedergelegt hatte.

Mit Auszügen aus Romanen und Erzählungen von Hermann Hesse, Gedichten von Friedrich Hölderlin und Justinus Kerner konnten Dichterpersönlichkeiten von hohem Rang zu Gehör gebracht werden. Eine weitere Station war Hermann Hesses Lieblingssee im nahen Wald.

Der inhaltliche rote Faden der Führung, der Zusammenhang zwischen den natürlichen Gegebenheiten und den Leistungen der kulturschaffenden Menschen wurde den Teilnehmern beim abschließenden Blick vom Malerwinkel auf Kloster, Salzachtal und Weinberg noch einmal anschaulich vor Augen geführt.

Aufgrund der großen Nachfrage wird die Führung am Samstag, dem 6. Sept. um 15 Uhr wiederholt. Dauer: 3 Stunden, Kosten: 5 € pro Person. Anmeldung an Herbert Voith, Tel. 07041/6285, E-Mail: hvoith@t-online.de

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG



Sprechstunden in Heilbronn

Die nächsten Sprechstunden der Orthopädischen Versorgungsstelle finden am Dienstag, 9. September, von 9 bis 12 Uhr im Landratsamt Heilbronn - Versorgungsamt - Bahnhofstraße 35, Frau Müller, Telefon 07131/994-7271, statt. Versorgungsberechtigte, die zu den Sprechstunden kommen wollen, reichen ihre Anträge rechtzeitig beim Versorgungsamt Heilbronn ein, damit sie eventuell zum Sprechtag vorgeladen und ihre Akten mitgebracht werden können. Ohne Vorladung zum Sprechtag besteht kein Anspruch auf Erstattung und Verdienstaussfall. Bei Antragstellung auf orthopädische Schuhe ist jeweils das vorletzte Paar bzw. das letzte Hausschuhpaar am Sprechtag vorzuweisen. Alle Antragsteller werden darauf hingewiesen, dass bei den Sprechtagen stets der zuletzt ergangene Rentenbescheid mit der Bezeichnung der Schädigungsfolgen, gegebenenfalls auch der neueste Bescheid über die nach dem Sozialgesetzbuch IX (SGB IX) anerkannten Behinderungen vorzulegen ist.

Spielmannszug Zaberfeld

www.spielmannszugzaberfeld.de

Wanderung

Am Samstag, 06.09.08, treffen wir uns um 14.30 Uhr zur Wanderung auf dem Parkplatz bei der Bäckerei Zöller. Wir werden nach Kürnbach zum Bauernhof unserer Spielmannskameradin Sandra Hammann wandern. Abends werden wir dann mit einem „Stuber-Bus“ wieder nach Hause gebracht. Wir wünschen allen Teilnehmern viel Spaß.

Musikfest

Wie bereits bekannt findet am 13. + 14.09.08 unser diesjähriges Musikfest beim Musikerheim statt. Samstags wir ab 17 Uhr bewirten und um 18 Uhr geht's mit der Brassband aus Mannheim-Wallstadt los. Anschließend unterhält sie das Fanfarencorps aus Pfaffenhofen.

Am Sonntag beginnt um 10.30 Uhr der Festgottesdienst mit Pfarrer Trumpp und dem Posaunenchor aus Michelbach. Anschließend spielt der Musikverein aus Tamm. Der Musikzug aus Pleidelsheim wird Sie im Anschluss unterhalten. Zum Abschluss spielt dieses Jahr der Musikverein aus Clebronn. Wir hoffen, es ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Zum Essen gibt es dieses Jahr Zwiebelsteaks, Hähnchen, Rote und Currywurst, Pommes, Sallatteller, Wurstsalat, samstags Langos und sonntags über die Mittagszeit Schweinebraten mit Spätzle und Salat und ab 13.30 Uhr Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

5. Kindersachenbasar

Am Sonntag, 7.9., von 14.00 bis 16.30 Uhr findet in der TSV-Halle Ochsenburg in der Eppinger Str. 57 ein Kindersachenbasar mit Kaffee- und Kuchenverkauf statt.

PARTEIEN

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Bürgersprechstunde mit Ihrer Landtagsabgeordneten Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch

Stets um Bürgernähe bemüht und aktiv zeigt sich die CDU Abgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch in ihrem Wahlkreis. Für alle Mitbürger

wird deshalb in regelmäßigen Abständen in zentralen Orten eine Bürgersprechstunde stattfinden. Der nächste Sprechtag in Brackenheim ist am Dienstag, dem 2. September 2008, von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Rathaus in Brackenheim, Zimmer 11. In dieser Zeit ist Frau Gurr-Hirsch für Sie da und hat für Ihre Wünsche und Anregungen ein offenes Ohr. Um längere Wartezeiten zu vermeiden, melden Sie sich bitte im Wahlkreisbüro vorher kurz an. (siehe Bürozeiten!) Außerhalb dieser Sprechzeiten erreichen Sie uns im Wahlkreisbüro unter Telefon (07131)701541, Fax (07131)797052. Die normalen Bürozeiten sind: Mo., Mi., Fr.: 8:00 bis 14:00 Uhr, Di.: 8:00 bis 12:00 Uhr. Sie können uns auch gerne ein E-Mail schicken unter: info@gurr-hirsch.de. Auf Ihre Gespräche und Mitarbeit freut sich Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch

Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband Heilbronn

Kreismitgliederversammlung

Am Montag, 8. September 2008, also unmittelbar nach den großen Ferien, findet in Heilbronn im Harmonie-Café (Am Stadtgarten) die nächste Kreismitgliederversammlung statt.

Der Bundestagsabgeordnete Gerhard Schick aus Mannheim wird als Gast einen Überblick über die aktuelle Arbeit in Berlin geben.

Zudem müssen bei dieser Versammlung Delegierte für die Landesdelegiertenkonferenz (LDK) am 11. und 12. Oktober 08 in Schwäbisch Gmünd und für die Bundesdelegiertenkonferenz (BDK) vom 14. bis 16. November 08 in Erfurt gewählt werden.

In Gmünd werden sowohl die Bewerber/-innen für die Europawahl nominiert als auch die Kandidaten/Kandidatinnen für die Landesliste zur Bundestagswahl 2009 gewählt.

Auf der BDK in Erfurt wird der neue Bundesvorstand gewählt, auch wird dort das Wahlprogramm 2009 vorgestellt.

Die Mitglieder, die im Wahlkreis Heilbronn wohnen, treffen sich bereits um 19 Uhr, um den dortigen Kandidaten für die Bundestagswahl 2009 zu nominieren.

Vom Kreisverband wurde der 36-jährige Bad Rappenauer Ulrich Schneider aufgestellt, der bereits 2005 mit gutem Erfolg kandidierte.

**Bitte halten Sie den
Redaktionsschluss ein!
Danke!**